

"DER COURIER"
is the leading Canadian Paper in
the German language.
Issued every Wednesday.
Subscription price:
in Canada \$2.50
to foreign countries \$3.50
If paid in advance:—
Canada \$2.00
1835 Halifax Street, Regina.

Der Courier

und Der Herold = Organ der deutschsprechenden Canadier

25. Jahrgang. 16 Seiten

Regina, Saskatchewan, Mittwoch, den 16. Dezember 1951

"Der Courier"
ist die führende Zeitung für die
deutschsprechenden Canadier.
Erscheint jeden Mittwoch.
Bezugspreis:
Im voraus bezahlt:
Canada \$2.00
für Ausland \$8.50

Reichskanzler Heinrich Brüning als Diktator

Das neue Direktorium des Saskatchewan-Pools

C. C. Brouillette zum Nachfolger des verstorbenen Präsidenten McPhail und J. H. Weissen zum Vizepräsidenten gewählt.



C. C. Brouillette.

Regina. — C. C. Brouillette ist der neue Präsident des Saskatchewan-Weizenpools. Er wurde am 10. Dezember in der ersten Versammlung des neuen Direktoriums einstimmig zu diesem Amt gewählt. Herr Brouillette, der Vizepräsident des Pool seit seiner Gründung im Jahre 1924 war, ist der Nachfolger des verstorbenen A. J. McPhail.

Gleichzeitig wurde J. H. Weissen von Maitlande Vizepräsident. Wie Herr Brouillette stand auch er mit dem Pool von Anfang an in Verbindung. Sein Vorgesetzter war ein Mitglied des provisorischen Direktoriums, und der neue Vizepräsident in dies der Direktor für Dritt 16 geworden. Werner hat er mehrere Jahre zur Vorbörde des Zentralen Verkaufsstellen als einer von den 3 Saskatchewan-Mitgliedern gehört.

Außer dem Präsidenten und Vizepräsidenten umfaßt das Gremium zumindest Brooks Gattison, von Vancouver, W. A. Sprout von Västliche und W. A. Utton, Duke Vale. Die Saskatchewan-Mitglieder in der Zentralen Verkaufsstelle der Canadian Co-operative Wheat Producers Ltd. am 1931-32 sind C. C. Brouillette, J. H. Weissen und Brooks Gattison, die zugleich für die kanadischen Poolagenturen ernannt sind. Angewiesen ist noch niemand für die Stelle des geschäftsführenden Direktors bestimmt. Das neue Direktorium, das in einer Reihe von 16 Dritteln Delegatenvertretenen in der Provinz gewählt worden ist, setzt sich folgendermaßen zusammen:

Dritt 1: Morris Adams, Stoughton.
2: A. G. Sprout, Västliche.
3: Olaf Mjönd, Shambawon.
4: James Woodburn, Maple Creek.
5: C. W. Coates, Keeler.
6: R. A. Robinson, Novato.
7: Leonard Biddulph, Kipling.
8: J. H. Sandager, Preecoville.
9: W. L. Britton, Souton.
10: Brooks Gattison, Västliche.
11: W. B. Elliott, Alarcome.
12: C. C. Brouillette, Landis.
13: A. J. McPhail, Young.
14: J. B. Jenkins, Kelvington.
15: W. A. Utton, Duke Vale.
16: J. H. Weissen, Maitlande.

Japan und China für Völkerbundsplan

Untersuchungskommission wird in die Mandchurie entsandt.



Deutsche Wissenschaftler geehrt.

Stockholm, Schweden. — Röntgen-Gütern überreichte drei deutschen Wissenschaftlern den diesjährigen Nobelpreis in Chemie und Medizin. Professor Otto Warburg von Berlin erhielt den Medizinpreis für seine Studien des Gärungsprozesses bei der Atmung. Er besteht in einem Diplom, einer Goldmedaille und einem Scheck über 173.206 Kronen (ungefähr \$31.177). Der Chemie-Preis, der die gleichen Auszeichnungen umfaßt, wird zwischen Dr. Carl Bosch und Dr. Friedrich Bergius geteilt. Der diesjährige Physikpreis wird erst im nächsten Jahr verliehen.

Artur Briand, Vorsitzender der Rigatartagung, bezeichnete als Aufgabe der Kommission, den Rat von Welt zu fordern, über die Mandchurie-Krisis zu geben. Prof. Cecil von England sagte, der Erfolg des Plans würde von den Chinesen und den Japanern selbst abhängen.

Die Kommunisten gewannen gleichfalls einige Sitze von den Sozialdemokraten. Das Zentrum hielt seine Stärke aufrecht.

Verteidigt Autorität der Regierung gegen Umsturzgefahr

Sein Ziel ist es, das deutsche Volk zum Frieden und zur Freiheit zurückzuführen.

Will versuchen, die Reparationslasten völlig abzuschütteln.

Berlin. — Die Augen der ganzen Welt sind wieder einmal auf Deutschland gerichtet. Es steht im Mittelpunkt der großen internationalen Politik. Selbst innen- und parteipolitische Vorgänge wie die heftigen Landtags-, oder die württembergischen Gemeindewahlen, die nur eine Partei, das Zentrum, unberührbar liegen, sonst aber die bürgerliche Mitte zu Gunsten der Nationalsozialisten verschlagen, werden im Ausland teils mit Neugier und teils mit Bangen verfolgt. Während der Nationalsozialismus mehr und mehr zum Sammelbecken der nationalsozialistischen Befreiungsbewegungen wird, konnte er in den beiden marxischen Parteien, der Sozialdemokratie und Kommunisten keine nennenswerten Überzeugungen machen. Auf dem linken Flügel des deutschen Parteiweltens ist eigentlich nur eine gewisse Abwanderung vom Sozialismus zum Kommunismus wahrscheinlich, die voraussichtlich bei der großen Sozialdemokratischen Partei nur eine Abbröckelung, aber keinen Massenaustritt hervorgerufen hat. Dennoch die Zentrumpartei, die sich auf die bewundernswerte Disziplin und die hervorragende politische

Schulung ihrer Wählermassen verläßt kann.

Zu Ausland überraschten einigermaßen die verhältnismäßig geringen Auflösungen des nationalsozialistischen Führers Adolf Hitler, der allgemein als "Eisenfries" galt, jetzt aber sich für Legitimität und Verständigung, für Verständigung mit Frankreich und Verhandlungen mit den anderen Mächten, für Anerkennung der deutschen Handelsverbünden usw. erklärt. Deutlich ist nur, ob er bei Vertragung dieser politischen Grundlinien auf die Gefolgschaft der nationalsozialistischen Massen rechnen kann, da in seiner Partei jetzt bereits zwei Richtungen, eine gemäßigte und eine radikal, bewirkt werden, wenn auch nach außen hin die Meinungsverschiedenheit durch den Antritt einer straffen Disziplin verdeckt wird.

An einer Kundgebung nahm

Reichskanzler Dr. Heinrich Brüning

Stellung zu neuen Zeiten. Er

erklärte in a:

"Es gibt neben der von der Ver-

fügung vorgeschriebenen seine an-

deren Autorität in unserem Lande.

Die Reichsregierung wird der dro-

genden Welt, in der unserem

Volks überwundenen Kraft ohne

Jögern mit eiserner Energie entge-

gentreten. Sie duldet keine Autorität

auf der, die von der Vertragung

ausgeht. Der Reichspräsident und die

Reichsregierung allein haben die

Kontrolle über die Instrumente der

Autorität des Staates."

Diese Instrumente werden mit übertriebener Schärfe eingetragen, nichtgängig unter Verhängung des Kriegsrechts, und gegen alle gerichtet werden, die in dieser Stunde am härtesten verurteilt werden, die in späteren Jahren die Weizengesetz zu verhindern.

Der britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

ausgestellt. Die britische Weizengesetz ist mit einer verhängnisvollen Verordnung, die in die Weizengesetz zu verhindern,

Aus Canadischen Provinzen:

Saskatchewan:

Diamantene Hochzeit des Ehepaars Ph. Littke in Melville, Sask.

Melville, Sask., 30. Nov. Mein Freund Ph. Littke hat vor 10 Jahren, mit seiner Gattin das gäldene Ehejubiläum gefeiert u. am 25. November dieses Diamantenen 60 Jahre im Eheleben. In einer Seitenbeit. die wohl längst möchten befreit zu werden.

Ph. Littke wurde im März 1852 in Böhmen (Bohemia, Böhmen) Kreis Adermann geboren. Seine Frau war eine geborene Erdmann aus Tarnitz. Ph. Littke wird 80 und seine Frau Minna 78 Jahre alt. Bei den beiden alten Eheleuten macht sich das Alter schon deutlich sichtbar.

Das Jubiläum wurde nicht mit Tanz und Spiel, sondern mit feierlichen Dank gegenüber dem Herrn.



Wascana Brewing Co., Ltd.

Regina, Sask.

1000cc

Gefreierter Fisch
Direkt von den nördlichen Seen an die kanadischen Verbraucher.
No. 1. Dörperfisch 7c per Pfd.
No. 1. Dörperfisch topfroher Hecht (Dactyli) 7c per Pfd.
No. 1. Sünder Piferel 71/2c per Pfd.
No. 1. Blinde Walfisch (Tunze) 3c per Pfd.
No. 1. Dörperfisch Tintille 6c per Pfd.
No. 1. Grifra großer Kumbo Weißfisch 81/2c per Pfd.

THE WAITE FISHERIES, BIG RIVER, SASK.

Referenzen: Bank of Nova Scotia, Prince Albert, Sask.

Wollen Sie sich ein unvergessliches Erlebnis bereiten, so verbringen Sie die Silvester-Nacht auf hoher See.

Letzte Absahrtsmöglichkeit in diesem Jahre:

Ab New York: am 29. Dezember Schneldampfer "Bremen".

Am 31. Dezember Raddampfer "General von Steuben".

Direkter Dienst Bremen-Halifax.

Geldüberweisungen nach allen Teilen der Welt.

Auskunft ertheilen alle Agenten und Geschäftsstellen des

Norddeutschen Lloyd

REGINA, SASK. 1856 Scarth Street

SASKATOON, SASK. 220 Third Avenue South

EDMONTON, ALTA. 10023 Jasper Ave.

CALGARY, ALTA. 203 Seventh Avenue East



Saskatoon, Sask.

Deutsche Weihnachten über's Radio Club Concordia, Saskatoon.

Dem Brauch der letzten Jahre gehorcht veranstaltet der Deutsche Club Concordia auch in diesem Jahr für seine Mitglieder und für Freunde des Deutschtums einen Weihnachtsabend in heimatlicher Art. Um eine allgemeine Beteiligung zu ermöglichen, wird das Fest schon abends 8 Uhr, pünktlich um sonst Edward Hotel, Saskatoon stattfinden. Leider wird so manches Landesmitglied infolge zu großer Entfernung nicht in der Lage sein, anzukommen, aber auch zu jungen Menschen soll die Weihnachtsfeier dringen. Ein Teil unseres Programms wird deshalb über den Radiosender (Broadcasting Station) CFCN verbreitet werden. Der Sender steht uns unter Vertrag von 8.30 bis 9.30, Mountain Standard Time, zur Verfügung und wir bitten auf Bekanntmachung von CFCN zu adeln.

Um eine lebhafte Beteiligung zu ermöglichen, wird das Fest schon abends 8 Uhr, pünktlich um sonst Edward Hotel, Saskatoon stattfinden. Leider wird so manches Landesmitglied infolge zu großer Entfernung nicht in der Lage sein, anzukommen, aber auch zu jungen Menschen soll die Weihnachtsfeier dringen. Ein Teil unseres Programms wird deshalb über den Radiosender (Broadcasting Station) CFCN verbreitet werden. Der Sender steht uns unter Vertrag von 8.30 bis 9.30, Mountain Standard Time, zur Verfügung und wir bitten auf Bekanntmachung von CFCN zu adeln.

Die Beteiligung ist es auch schon Abend geworden. Es kommt selten vor, dass Gott, der Herr, ein Geschenk so lange anzuhalten.

Als erwartete Stunde ist jeweils größer als früher. Viele haben sich daran eingefunden, darunter auch der Arzt u. der Apotheker. An die Freunde in Böhmen, Rumänien, Italien, Neidenberg, Polen und Dorothaea, Drama, an Mathias Erdmann in Maniowice, an Tochter Dorothy Taber in Rumänien, Sacrifol und Bruder Jakob Littke in Robatin und B. Michal in Tarutino, Böhmen, machen Wünsche gesagt werden, um sie von der seltsamen Zeit in Rumänien zu lösen. Die letzte Feier in Melville am Abend des 25. November, war bedeckt von alten Freunden und den Entstehern. Glückliches Wetter begleitete die Feier.

Herr Littke wollte bereits in vier Jahren wieder den Eishort. So ist es leider möglich, den langwirigen Winter, der uns viele Monate lang von der Außenwelt fast völlig abschneidet, in etwa ertragen zu können. Nur sollte die Schüttelfrostlaune am Abend nicht zu sehr in die Länge ziehen. Der Schulunterricht, der Frühstück, Unterricht und endlich das natürlich Schlafbedürfnis der jungen noch in der Entwicklung begriffenen Menschen sprechen da ein sehr gewichtiges Wortlein mit.

Der erste Wintermonat unserer Kindheit, der düster, untreulich und wenig fröhliche November, hat uns nicht den gewünschten Neuglücke, sondern einige Zoll Schnee gebracht, der nun bis Ende März nicht weichen wird, womit dann in der Region noch eine kurze Schneepériode eintreten. Die bisherige Stütze war mit geringer Ausnahme wohl erträglich. Mit der wachsenden Schwerde von Mutter Erde nimmt auch die Mühe zu, was man besonders in den mondhellen und sterilen Nächten zu führen gezwungen ist. Da muß dem Holzfeuer die Abholzungsgerechtigkeit zu Hause kommen, läßt sich die letztere doch besser regulieren, und dann vergebe man doch ja nicht, daß unsere Städte größer in Canada auch leben wollen, und das der Holzexport mit jedem Jahre bedeutlich steigt wird. Grundstüde, die ich anderweitig nicht zu verfechten kann, sollten aufgetragen werden. In den Städten stehen bedeutende Auftrittsmöglichkeiten, wie fürstlich gemeldet wurde. Das gibt Arbeit für viele, das ist ein Richtschnur vermutet wird.

Der treue Gott und Herr, der das als Diamantene Jubiläum als so wertvollen Zeit, wollte es auch sicher kennen, behütet und bewahren. (Auch die geschätzten Gläubiger des "Courier" D. Red.)

Johannes Starins.

Ein vollzähliges Ladendekor in Geschäftsräumen wurde von einer geschickten Künstlerin errichtet, als er durch einen Fensteröffnung entdeckt wurde. Schon bald waren die Kunden in den Geschäftsräumen mag das mit dem Korridor auch noch zu geben!

Ulfried, bei Denzil, Sask., für die Gaben, die sie uns zufammen ließen. Er werden auch von der Regierung unterstützt, aber es geht teuer zu. Manche Leute haben schon seit September nichts bekommen und andere schon 2 oder 3 mal. Sie geht es auch mit dem Auto. Wir müssen monatlich die armen Pferde in die Stadt fahren und leicht Haufe fahren.

Obwohl die Zeiten ziemlich schlecht sind, haben sich doch Herr Starins und weitere Lehrerinnen, Mr. Ingram und Mr. Dreimel, die größte Mühe gegeben, ein Konzert abzuhalten. Es waren nahezu 200 Zuhörer, die gegen 1000 Wörtern mit.

Der erste Wintermonat unserer Kindheit, der düster, untreulich und wenig fröhliche November, hat uns nicht den gewünschten Neuglücke, sondern einige Zoll Schnee gebracht, der nun bis Ende März nicht weichen wird, womit dann in der Region noch eine kurze Schneepériode eintreten. Die bisherige Stütze war mit geringer Ausnahme wohl erträglich. Mit der wachsenden Schwerde von Mutter Erde nimmt auch die Mühe zu, was man besonders in den mondhellen und sterilen Nächten zu führen gezwungen ist. Da muß dem Holzfeuer die Abholzungsgerechtigkeit zu Hause kommen, läßt sich die letztere doch besser regulieren, und dann vergebe man doch ja nicht, daß unsere Städte größer in Canada auch leben wollen, und das der Holzexport mit jedem Jahre bedeutlich steigt wird. Grundstüde, die ich anderweitig nicht zu verfechten kann, sollten aufgetragen werden. In den Städten stehen bedeutende Auftrittsmöglichkeiten, wie fürstlich gemeldet wurde. Das gibt Arbeit für viele, das ist ein Richtschnur vermutet wird.

Der treue Gott und Herr, der das als Diamantene Jubiläum als so wertvollen Zeit, wollte es auch sicher kennen, behütet und bewahren. (Auch die geschätzten Gläubiger des "Courier" D. Red.)

Johannes Starins.

Ulfried, bei Denzil, Sask., für die Gaben, die sie uns zufammen ließen. Er werden auch von der Regierung unterstützt, aber es geht teuer zu. Manche Leute haben schon seit September nichts bekommen und andere schon 2 oder 3 mal. Sie geht es auch mit dem Auto. Wir müssen monatlich die armen Pferde in die Stadt fahren und leicht Haufe fahren.

Obwohl die Zeiten ziemlich schlecht sind, haben sich doch Herr Starins und weitere Lehrerinnen, Mr. Ingram und Mr. Dreimel, die größte Mühe gegeben, ein Konzert abzuhalten. Es waren nahezu 200 Zuhörer, die gegen 1000 Wörtern mit.

Der erste Wintermonat unserer Kindheit, der düster, untreulich und wenig fröhliche November, hat uns nicht den gewünschten Neuglücke, sondern einige Zoll Schnee gebracht, der nun bis Ende März nicht weichen wird, womit dann in der Region noch eine kurze Schneepériode eintreten. Die bisherige Stütze war mit geringer Ausnahme wohl erträglich. Mit der wachsenden Schwerde von Mutter Erde nimmt auch die Mühe zu, was man besonders in den mondhellen und sterilen Nächten zu führen gezwungen ist. Da muß dem Holzfeuer die Abholzungsgerechtigkeit zu Hause kommen, läßt sich die letztere doch besser regulieren, und dann vergebe man doch ja nicht, daß unsere Städte größer in Canada auch leben wollen, und das der Holzexport mit jedem Jahre bedeutlich steigt wird. Grundstüde, die ich anderweitig nicht zu verfechten kann, sollten aufgetragen werden. In den Städten stehen bedeutende Auftrittsmöglichkeiten, wie fürstlich gemeldet wurde. Das gibt Arbeit für viele, das ist ein Richtschnur vermutet wird.

Der treue Gott und Herr, der das als Diamantene Jubiläum als so wertvollen Zeit, wollte es auch sicher kennen, behütet und bewahren. (Auch die geschätzten Gläubiger des "Courier" D. Red.)

Johannes Starins.

Ulfried, bei Denzil, Sask., für die Gaben, die sie uns zufammen ließen. Er werden auch von der Regierung unterstützt, aber es geht teuer zu. Manche Leute haben schon seit September nichts bekommen und andere schon 2 oder 3 mal. Sie geht es auch mit dem Auto. Wir müssen monatlich die armen Pferde in die Stadt fahren und leicht Haufe fahren.

Obwohl die Zeiten ziemlich schlecht sind, haben sich doch Herr Starins und weitere Lehrerinnen, Mr. Ingram und Mr. Dreimel, die größte Mühe gegeben, ein Konzert abzuhalten. Es waren nahezu 200 Zuhörer, die gegen 1000 Wörtern mit.

Der erste Wintermonat unserer Kindheit, der düster, untreulich und wenig fröhliche November, hat uns nicht den gewünschten Neuglücke, sondern einige Zoll Schnee gebracht, der nun bis Ende März nicht weichen wird, womit dann in der Region noch eine kurze Schneepériode eintreten. Die bisherige Stütze war mit geringer Ausnahme wohl erträglich. Mit der wachsenden Schwerde von Mutter Erde nimmt auch die Mühe zu, was man besonders in den mondhellen und sterilen Nächten zu führen gezwungen ist. Da muß dem Holzfeuer die Abholzungsgerechtigkeit zu Hause kommen, läßt sich die letztere doch besser regulieren, und dann vergebe man doch ja nicht, daß unsere Städte größer in Canada auch leben wollen, und das der Holzexport mit jedem Jahre bedeutlich steigt wird. Grundstüde, die ich anderweitig nicht zu verfechten kann, sollten aufgetragen werden. In den Städten stehen bedeutende Auftrittsmöglichkeiten, wie fürstlich gemeldet wurde. Das gibt Arbeit für viele, das ist ein Richtschnur vermutet wird.

Der treue Gott und Herr, der das als Diamantene Jubiläum als so wertvollen Zeit, wollte es auch sicher kennen, behütet und bewahren. (Auch die geschätzten Gläubiger des "Courier" D. Red.)

Johannes Starins.

Ulfried, bei Denzil, Sask., für die Gaben, die sie uns zufammen ließen. Er werden auch von der Regierung unterstützt, aber es geht teuer zu. Manche Leute haben schon seit September nichts bekommen und andere schon 2 oder 3 mal. Sie geht es auch mit dem Auto. Wir müssen monatlich die armen Pferde in die Stadt fahren und leicht Haufe fahren.

Obwohl die Zeiten ziemlich schlecht sind, haben sich doch Herr Starins und weitere Lehrerinnen, Mr. Ingram und Mr. Dreimel, die größte Mühe gegeben, ein Konzert abzuhalten. Es waren nahezu 200 Zuhörer, die gegen 1000 Wörtern mit.

Der erste Wintermonat unserer Kindheit, der düster, untreulich und wenig fröhliche November, hat uns nicht den gewünschten Neuglücke, sondern einige Zoll Schnee gebracht, der nun bis Ende März nicht weichen wird, womit dann in der Region noch eine kurze Schneepériode eintreten. Die bisherige Stütze war mit geringer Ausnahme wohl erträglich. Mit der wachsenden Schwerde von Mutter Erde nimmt auch die Mühe zu, was man besonders in den mondhellen und sterilen Nächten zu führen gezwungen ist. Da muß dem Holzfeuer die Abholzungsgerechtigkeit zu Hause kommen, läßt sich die letztere doch besser regulieren, und dann vergebe man doch ja nicht, daß unsere Städte größer in Canada auch leben wollen, und das der Holzexport mit jedem Jahre bedeutlich steigt wird. Grundstüde, die ich anderweitig nicht zu verfechten kann, sollten aufgetragen werden. In den Städten stehen bedeutende Auftrittsmöglichkeiten, wie fürstlich gemeldet wurde. Das gibt Arbeit für viele, das ist ein Richtschnur vermutet wird.

Der treue Gott und Herr, der das als Diamantene Jubiläum als so wertvollen Zeit, wollte es auch sicher kennen, behütet und bewahren. (Auch die geschätzten Gläubiger des "Courier" D. Red.)

Johannes Starins.

Ulfried, bei Denzil, Sask., für die Gaben, die sie uns zufammen ließen. Er werden auch von der Regierung unterstützt, aber es geht teuer zu. Manche Leute haben schon seit September nichts bekommen und andere schon 2 oder 3 mal. Sie geht es auch mit dem Auto. Wir müssen monatlich die armen Pferde in die Stadt fahren und leicht Haufe fahren.

Obwohl die Zeiten ziemlich schlecht sind, haben sich doch Herr Starins und weitere Lehrerinnen, Mr. Ingram und Mr. Dreimel, die größte Mühe gegeben, ein Konzert abzuhalten. Es waren nahezu 200 Zuhörer, die gegen 1000 Wörtern mit.

Der erste Wintermonat unserer Kindheit, der düster, untreulich und wenig fröhliche November, hat uns nicht den gewünschten Neuglücke, sondern einige Zoll Schnee gebracht, der nun bis Ende März nicht weichen wird, womit dann in der Region noch eine kurze Schneepériode eintreten. Die bisherige Stütze war mit geringer Ausnahme wohl erträglich. Mit der wachsenden Schwerde von Mutter Erde nimmt auch die Mühe zu, was man besonders in den mondhellen und sterilen Nächten zu führen gezwungen ist. Da muß dem Holzfeuer die Abholzungsgerechtigkeit zu Hause kommen, läßt sich die letztere doch besser regulieren, und dann vergebe man doch ja nicht, daß unsere Städte größer in Canada auch leben wollen, und das der Holzexport mit jedem Jahre bedeutlich steigt wird. Grundstüde, die ich anderweitig nicht zu verfechten kann, sollten aufgetragen werden. In den Städten stehen bedeutende Auftrittsmöglichkeiten, wie fürstlich gemeldet wurde. Das gibt Arbeit für viele, das ist ein Richtschnur vermutet wird.

Der treue Gott und Herr, der das als Diamantene Jubiläum als so wertvollen Zeit, wollte es auch sicher kennen, behütet und bewahren. (Auch die geschätzten Gläubiger des "Courier" D. Red.)

Johannes Starins.

Ulfried, bei Denzil, Sask., für die Gaben, die sie uns zufammen ließen. Er werden auch von der Regierung unterstützt, aber es geht teuer zu. Manche Leute haben schon seit September nichts bekommen und andere schon 2 oder 3 mal. Sie geht es auch mit dem Auto. Wir müssen monatlich die armen Pferde in die Stadt fahren und leicht Haufe fahren.

Obwohl die Zeiten ziemlich schlecht sind, haben sich doch Herr Starins und weitere Lehrerinnen, Mr. Ingram und Mr. Dreimel, die größte Mühe gegeben, ein Konzert abzuhalten. Es waren nahezu 200 Zuhörer, die gegen 1000 Wörtern mit.

Der erste Wintermonat unserer Kindheit, der düster, untreulich und wenig fröhliche November, hat uns nicht den gewünschten Neuglücke, sondern einige Zoll Schnee gebracht, der nun bis Ende März nicht weichen wird, womit dann in der Region noch eine kurze Schneepériode eintreten. Die bisherige Stütze war mit geringer Ausnahme wohl erträglich. Mit der wachsenden Schwerde von Mutter Erde nimmt auch die Mühe zu, was man besonders in den mondhellen und sterilen Nächten zu führen gezwungen ist. Da muß dem Holzfeuer die Abholzungsgerechtigkeit zu Hause kommen, läßt sich die letztere doch besser regulieren, und dann vergebe man doch ja nicht, daß unsere Städte größer in Canada auch leben wollen, und das der Holzexport mit jedem Jahre bedeutlich steigt wird. Grundstüde, die ich anderweitig nicht zu verfechten kann, sollten aufgetragen werden. In den Städten stehen bedeutende Auftrittsmöglichkeiten, wie fürstlich gemeldet wurde. Das gibt Arbeit für viele, das ist ein Richtschnur vermutet wird.

Der treue Gott und Herr, der das als Diamantene Jubiläum als so wertvollen Zeit, wollte es auch sicher kennen, behütet und bewahren. (Auch die geschätzten Gläubiger des "Courier" D. Red.)

Johannes Starins.

Ulfried, bei Denzil, Sask., für die Gaben, die sie uns zufammen ließen. Er werden auch von der Regierung unterstützt, aber es geht teuer zu. Manche Leute haben schon seit September nichts bekommen und andere schon 2 oder 3 mal. Sie geht es auch mit dem Auto. Wir müssen monatlich die armen Pferde in die Stadt fahren und leicht Haufe fahren.

Obwohl die Zeiten ziemlich schlecht sind, haben sich doch Herr Starins und weitere Lehrerinnen, Mr. Ingram und Mr. Dreimel, die größte Mühe gegeben, ein Konzert abzuhalten. Es waren nahezu 200 Zuhörer, die gegen 1000 Wörtern mit.

Der erste Wintermonat unserer Kindheit, der düster, untreulich und wenig fröhliche November, hat uns nicht den gewünschten Neuglücke, sondern einige Zoll Schnee gebracht, der nun bis Ende März nicht weichen wird, womit dann in der Region noch eine kurze Schneepériode eintreten. Die bisherige Stütze war mit geringer Ausnahme wohl erträglich. Mit der wachsenden Schwerde von Mutter Erde nimmt auch die Mühe zu, was man besonders in den mondhellen und sterilen Nächten zu führen gezwungen ist. Da muß dem Holzfeuer die Abholzungsgerechtigkeit zu Hause kommen, läßt sich die letztere doch besser regulieren, und dann vergebe man doch ja nicht, daß unsere Städte größer in Canada auch leben wollen, und das der Holzexport mit jedem Jahre bedeutlich steigt wird. Grundstüde, die ich anderweitig nicht zu verfechten kann, sollten aufgetragen werden. In den Städten stehen bedeutende Auftrittsmöglichkeiten, wie fürstlich gemeldet wurde. Das gibt Arbeit für viele, das ist ein Richtschnur vermutet wird.

Aus Alberta

Emausgemeinde Seward Smith, Alberta.

Eine angenehme Überraschung wurde am 27. November dem Ehepaar Eduard und Auguste Steinke zuteil. Die Kinder und Enkelkinder des alten Paares hatten sich am Nachmittag des genannten Tages bei Herrn Ludwig Steinke eingefunden und feierten mit dem Sohn zum Elternhaus, um die Eltern zur 40. Wiederkehr ihres Hochzeitstages zu beglückwünschen. Auch hatten die Kinder nicht vergessen, ihren Seelsorger, Herrn Pastor Lüning aus Spirit River, zu rufen, welcher von den etwa 50 Gästen, die sich eingefunden hatten, eine Ansprache hielte und über die Worte 1. Mose 32, 10-11 sprach.

Herr Eduard Steinke war im Jahre 1890 aus der alten Heimat nach Canada eingewandert und hielt sich zunächst in Winnipeg, Man., auf. Zwei Jahre später verließ er sich mit seiner jetztigen Chefin, Auguste Steinke. Das Schätzchen führte Herrn und Frau Steinke nach Westaskwin, woselbst für 20 Jahre lang wohnten. Seit sieben Jahren sind sie nun in dem herzlichen Peace River Gebiet. Herr Steinke ist Mitbegründer der vor kurzer Zeit ins Leben gerufenen Emausgemeinde. Er hat treulich das Amt als Kassier der Kirchengemeinde veraltet.

Ein festes Turm des Deutschtums ist Ihre deutsche Zeitung „Der Courier“.

Von den 15 Kindern, welche dem Ehepaar Steinke geschenkt wurden, sind noch neun am Leben. Bis auf den Sohn Albert, der sich in Vernon, B.C., befindet, wohnen alle in der heutigen Gemeinde. Unter Gesang und Spiel verließ das für die alten Leute so überraschende Fest, das jedem Teilnehmer in angenehmer Erinnerung bleibt wird. Wir wünschen dem Jubelpaare auch auf diesem Wege nochmal Gottes Segen und Hoffen, daß Herr und Frau Steinke noch viele Jahre bei guter Gesundheit in unserer Mitte verbringen mögen! (Auch unsere besten Wünsche!) (Red.)

"Northmark" neuer Postbezirk bei Spirit River, Alberta.

Die bisher als "Nordmark", "Burnt River", "Saddle River Schooldistrikt" und "Chinook Valley" bezeichneten Geheimtumslösungen längs des Burnt River südlich und westlich der Stadt Spirit River werden in Zukunft gemeinsam "Northmark" heißen, nachdem am 1. November dorthin eine neue Poststelle unter diesem Namen eröffnet wurde.

Der neue Postdistrikt verdankt seinen Namen in erster Linie der Anregung eines Siedlers, die vor wenigen Jahren aus Norddeutschland eingewandert, ihrer neuen Heimat im schönen Burnt River-Tal den Namen "Northmark" gaben.

Die rund 15 deutschen Familien und etwa ebensoviel unverheirateten jungen Leute erholten dieses Gebiet vor kaum drei Jahren und haben es mit regem Fleiß und zäher Tatkraft in kurzer Zeit zu einer blühenden Siedlung entwickelt, die sich bis heute eines ständigen Zustroms neuer deutscher Siedler erfreut.



Es ist ein Victor Radio

Gin Geschenk, das immer

gibt! Wenn Sie ein willkommenes Geschenk als dieses wunderbare Victor Radio haben? Sie an die weiteren Fragen, die Ihnen ein Auto bietet. Ein Lowboy Model

\$119.50

Postkomplett mit Büchern. Röhren. Röhre

von \$89.50 bis

\$425.00 komplett mit Büchern. 100.00 Anzahlung. 12 Monate Zeit

Child & Gover Piano Co., Ltd.,

2300-11 Ave., Regina, B.C.

225 Main St., Moose Jaw, B.C.

Preis

Von den Mitgliedern des Schuldistrikts Saddle River wurden auf einer kirchlichen abgehaltenen Versammlung die Bräutigameleute ermahnt, zu beantragen, daß der Name dieses Schuldistrikts gleichzeitig in den Namen "Northmark" des lokalen Postdistrikts umgedeutet werde.

In der gleichzeitigen Versammlung wurde von den Mitgliedern einstimmig der Bau einer neuen Schule für den Distrikt beschlossen.

Der Gesundheitszustand läßt hier zu wünschen übrig. Einige sind schon aus der Zeit in die Ewigkeit überberufen worden. Einige liegen auch im Hospital. Wir selbst sind Gott sei Dank, gesund und munter und wünschen das auch allen unseren Freunden und Verwandten.

Dem Worten "Courier" wünschen wir fröhliche Weihnachten und ein Segen überreiches Jahr. Wenn ich nur wünschen könnte, was ich in dem Herzen finde; soviel Glück aus und möchte auch für die vaternden Geschöpfe (Romane) in unserem "Courier" an dieser Stelle danken. Da noch wenige Deutsche bei Hause leben, fühlt man sich oft ganz verlassen. Aber "Der Courier" wie auch der fröhliche "Herold" waren am Sonntag immer meine lieben Gäste.

Neben dir Lage in bieger Gegend läßt sich folgendes sagen: Wir haben schon viel Schnee. Die Ernte war mittelmäßig. Weizen gab es 20 bis 30 Büschel vom Ader alten Landes und 30 bis 45 Büschel von Grinde oder Reuland. Hafer fast dasselbe, an manchen Stellen auch doppelt soviel. Das Land ist bei Hölle und Balbala Centre gut; leider sind nur wenige Deutsche hier. Man kann hier noch viel land kaufen. Eine Bierlektion stand, wovon schon 50 bis 80 Adler gebrochen sind, kann man hier für \$2000 oder \$2500 kaufen. Wenn dagegen nur 20 oder 30 Adler gebrochen sind, kann man es für \$1000 oder \$1500 bei kleiner Anzahlung haben. Heimstätten gibt es hier in der Nähe nicht, doch wer eine Heimstätte aufnehmen möchte, kann eine solche noch bei Bonanza finden, wo schon mehrere deutsche Familien angefiedert sind. Bonanza liegt 15 Meilen östlich von Rolla, B.C.

Was das geistliche Leben bei Hölle und Balbala angeht, werden wir jetzt von Herrn Pastor Goos aus Edmonton bedient. Auch Herr Pastor Wohl hat uns in letzter Zeit besucht.

Als wir vor 2 Jahren hier angesiedelt waren, waren wir noch ohne jegliche geistliche Bedienung. Als sich dann das liebe Österreicher, hielt Schreiber dieser Zeit, den Sun House Dienst bei Familie Z. Stedel, ebenso auch am Pfingstfest, nach Pfingsten zerstreuten wir uns wieder. Als ich dann kurz vor Weihnachten wieder zurückgekommen war, erfuhr ich, daß Herr Pastor Lüning aus Spirit River uns bestens kannte. Am Weihnachtsfest hat-

ten wir uns wieder bei Familie Z. Stedel verabredet, die einen schönen Christbaum aufgestellt hatte. Die Kinder hatten Sprüche und Gedichte gelernt. So konnten wir auch in kleinem Kreise Christmashand und Weihnachtseifer. Auch sonst haben wir manchmal Andacht gehabt. Vor Christi Geburt uns Herr Pastor Lüning zum zweiten Male, bis wir in letzter Zeit seit Regelmäßigkeit von Herrn Pastor Goos bedient werden.

Da wir jetzt wieder kurz vor Weihnachten feiern möchten ich allen meinen Bekannten und Bekannten in Canada, wo sie auch immer wohnen mögen ein fröhliches Weihnachtsfest und ein gesegnetes neues Jahr wünschen. Gott behüte!

Julius Weich

Hanna, Alta.

Als ich ein Heroldleser war, bekam ich auf einmal den "Courier", der mir sehr gut gefällt. Darum will ich mein Abonnement auf ein Jahr vorausbezahlen; denn ich will, daß unter weiter "Courier" auch in dieser schweren Zeit fortsetzen kann. Ich hoffe, daß alle deutschen Freunde dasselbe tun werden. Wir sind ja deutsch und werden es auch bleiben. Daher beisteige \$2 für ein weiteres Jahr.

Das Wetter ist hier recht schön geworden, wenn wir auch ziemlich Schneen hatten. Jetzt scheint es fürtrefflich zu wollen. Die Ernte war bei Hanna, Alta, nicht gerade am besten, so 3 bis 10 Büschel vom Ader, aber zu hungern braucht niemand. Hin und wieder geht es sogar ganz lustig zu besonders wenn es auf die Hochzeit geht. Das Heiratsstück hat hier eingezogen.

Am 25. Oktober vermählten sich Herr Albert Zeh von Leader, B.C., mit Hrl. Bertha Dahl von Hanna, Alta, wobei eine echt deutsche Hochzeit stattfand und alles nach Schönmaß und in Ordnung verlief.

Am 22. November wurden Herr Emil Burgemeister und Dr. Olga Wammel, beide von Hanna, Alta, getraut; wiederum wurde eine sehr deutsche Hochzeit abgehalten, bei der ziemlich viel Gäste bewilligt wurden und alles gut zu Ende ging.

Der Gesundheitszustand läßt hier zu wünschen übrig. Einige sind schon aus der Zeit in die Ewigkeit überberufen worden. Einige liegen auch im Hospital. Wir selbst sind Gott sei Dank, gesund und munter und wünschen das auch allen unseren Freunden und Verwandten.

Dem Worten "Courier" wünschen wir fröhliche Weihnachten und ein Segen überreiches Jahr. Wenn ich nur wünschen könnte, was ich in dem Herzen finde; soviel Glück aus und möchte auch für die vaternden Geschöpfe (Romane) in unserem "Courier" an dieser Stelle danken. Da noch wenige Deutsche bei Hause leben, fühlt man sich oft ganz verlassen. Aber "Der Courier" wie auch der fröhliche "Herold" waren am Sonntag immer meine lieben Gäste.

Gott hilft Zeh und Familie.

R.R. 1, Hanna, Alta.

Wählen in Wetaskiwin.

Auf Grund der Vorwahlen, die am 7. Dezember in Wetaskiwin abgehalten wurden, werden Wahlen für die folgenden südlichen Kreise stattfinden: Bürgermeisterposten; drei Sitze im Stadtrat und zwei Sitze im Schulaufsichtsrat. Bürgermeisterkandidaten sind: Geo. L. Gotthard und J. B. Somers; als Kandidaten für den Stadtrat kommen in Frage Ald. Harry Brown, J. A. Poole, Arthur Rivron, R. E. Schmid und Ald. Jas. Scott, als Kandidaten für den Schulaufsichtsrat Nicholas Oswald, D. MacEachern und Eli Moore. Durch Abläffung wurden in den Aufsichtsräten der Separatenschulen gewählt James Caine und P. V. Greiner.

Leider die Lage in bieger Gegend läßt sich folgendes sagen: Wir haben schon viel Schnee. Die Ernte war mittelmäßig. Weizen gab es 20 bis 30 Büschel vom Ader alten Landes und 30 bis 45 Büschel von Grinde oder Reuland. Hafer fast dasselbe, an manchen Stellen auch doppelt soviel. Das Land ist bei Hölle und Balbala Centre gut; leider sind nur wenige Deutsche hier. Man kann hier noch viel land kaufen. Eine Bierlektion stand, wovon schon 50 bis 80 Adler gebrochen sind, kann man hier für \$2000 oder \$2500 kaufen. Wenn dagegen nur 20 oder 30 Adler gebrochen sind, kann man es für \$1000 oder \$1500 bei kleiner Anzahlung haben. Heimstätten gibt es hier in der Nähe nicht, doch wer eine Heimstätte aufnehmen möchte, kann eine solche noch bei Bonanza finden, wo schon mehrere deutsche Familien angefiedert sind. Bonanza liegt 15 Meilen östlich von Rolla, B.C.

Was das geistliche Leben bei Hölle und Balbala angeht, werden wir jetzt von Herrn Pastor Goos aus Edmonton bedient. Auch Herr Pastor Wohl hat uns in letzter Zeit besucht.

Als wir vor 2 Jahren hier angesiedelt waren, waren wir noch ohne jegliche geistliche Bedienung. Als sich dann das liebe Österreicher, hielt Schreiber dieser Zeit, den Sun House Dienst bei Familie Z. Stedel, ebenso auch am Pfingstfest, nach Pfingsten zerstreuten wir uns wieder.

Als wir vor 2 Jahren hier angesiedelt waren, waren wir noch ohne jegliche geistliche Bedienung. Auch Herr Pastor Wohl hat uns in letzter Zeit besucht.

Als wir vor 2 Jahren hier angesiedelt waren, waren wir noch ohne jegliche geistliche Bedienung. Auch Herr Pastor Wohl hat uns in letzter Zeit besucht.

Als wir vor 2 Jahren hier angesiedelt waren, waren wir noch ohne jegliche geistliche Bedienung. Auch Herr Pastor Wohl hat uns in letzter Zeit besucht.

Als wir vor 2 Jahren hier angesiedelt waren, waren wir noch ohne jegliche geistliche Bedienung. Auch Herr Pastor Wohl hat uns in letzter Zeit besucht.

Als wir vor 2 Jahren hier angesiedelt waren, waren wir noch ohne jegliche geistliche Bedienung. Auch Herr Pastor Wohl hat uns in letzter Zeit besucht.

Als wir vor 2 Jahren hier angesiedelt waren, waren wir noch ohne jegliche geistliche Bedienung. Auch Herr Pastor Wohl hat uns in letzter Zeit besucht.

Als wir vor 2 Jahren hier angesiedelt waren, waren wir noch ohne jegliche geistliche Bedienung. Auch Herr Pastor Wohl hat uns in letzter Zeit besucht.

Als wir vor 2 Jahren hier angesiedelt waren, waren wir noch ohne jegliche geistliche Bedienung. Auch Herr Pastor Wohl hat uns in letzter Zeit besucht.

Als wir vor 2 Jahren hier angesiedelt waren, waren wir noch ohne jegliche geistliche Bedienung. Auch Herr Pastor Wohl hat uns in letzter Zeit besucht.

Als wir vor 2 Jahren hier angesiedelt waren, waren wir noch ohne jegliche geistliche Bedienung. Auch Herr Pastor Wohl hat uns in letzter Zeit besucht.

Als wir vor 2 Jahren hier angesiedelt waren, waren wir noch ohne jegliche geistliche Bedienung. Auch Herr Pastor Wohl hat uns in letzter Zeit besucht.

Als wir vor 2 Jahren hier angesiedelt waren, waren wir noch ohne jegliche geistliche Bedienung. Auch Herr Pastor Wohl hat uns in letzter Zeit besucht.

Als wir vor 2 Jahren hier angesiedelt waren, waren wir noch ohne jegliche geistliche Bedienung. Auch Herr Pastor Wohl hat uns in letzter Zeit besucht.

Als wir vor 2 Jahren hier angesiedelt waren, waren wir noch ohne jegliche geistliche Bedienung. Auch Herr Pastor Wohl hat uns in letzter Zeit besucht.

Als wir vor 2 Jahren hier angesiedelt waren, waren wir noch ohne jegliche geistliche Bedienung. Auch Herr Pastor Wohl hat uns in letzter Zeit besucht.

Als wir vor 2 Jahren hier angesiedelt waren, waren wir noch ohne jegliche geistliche Bedienung. Auch Herr Pastor Wohl hat uns in letzter Zeit besucht.

Als wir vor 2 Jahren hier angesiedelt waren, waren wir noch ohne jegliche geistliche Bedienung. Auch Herr Pastor Wohl hat uns in letzter Zeit besucht.

Als wir vor 2 Jahren hier angesiedelt waren, waren wir noch ohne jegliche geistliche Bedienung. Auch Herr Pastor Wohl hat uns in letzter Zeit besucht.

Als wir vor 2 Jahren hier angesiedelt waren, waren wir noch ohne jegliche geistliche Bedienung. Auch Herr Pastor Wohl hat uns in letzter Zeit besucht.

Als wir vor 2 Jahren hier angesiedelt waren, waren wir noch ohne jegliche geistliche Bedienung. Auch Herr Pastor Wohl hat uns in letzter Zeit besucht.

Als wir vor 2 Jahren hier angesiedelt waren, waren wir noch ohne jegliche geistliche Bedienung. Auch Herr Pastor Wohl hat uns in letzter Zeit besucht.

Als wir vor 2 Jahren hier angesiedelt waren, waren wir noch ohne jegliche geistliche Bedienung. Auch Herr Pastor Wohl hat uns in letzter Zeit besucht.

Als wir vor 2 Jahren hier angesiedelt waren, waren wir noch ohne jegliche geistliche Bedienung. Auch Herr Pastor Wohl hat uns in letzter Zeit besucht.

Als wir vor 2 Jahren hier angesiedelt waren, waren wir noch ohne jegliche geistliche Bedienung. Auch Herr Pastor Wohl hat uns in letzter Zeit besucht.

Als wir vor 2 Jahren hier angesiedelt waren, waren wir noch ohne jegliche geistliche Bedienung. Auch Herr Pastor Wohl hat uns in letzter Zeit besucht.

Als wir vor 2 Jahren hier angesiedelt waren, waren wir noch ohne jegliche geistliche Bedienung. Auch Herr Pastor Wohl hat uns in letzter Zeit besucht.

Als wir vor 2 Jahren hier angesiedelt waren, waren wir noch ohne jegliche geistliche Bedienung. Auch Herr Pastor Wohl hat uns in letzter Zeit besucht.

Als wir vor 2 Jahren hier angesiedelt waren, waren wir noch ohne jegliche geistliche Bedienung. Auch Herr Pastor Wohl hat uns in letzter Zeit besucht.

Als wir vor 2 Jahren hier angesiedelt waren, waren wir noch ohne jegliche geistliche Bedienung. Auch Herr Pastor Wohl hat uns in letzter Zeit besucht.

Als wir vor 2 Jahren hier angesiedelt waren, waren wir noch ohne jegliche geistliche Bedienung. Auch Herr Pastor Wohl hat uns in letzter Zeit besucht.

Als wir vor 2 Jahren hier angesiedelt waren, waren wir noch ohne jegliche geistliche Bedienung. Auch Herr Pastor Wohl hat uns in letzter Zeit besucht.

Als wir vor 2 Jahren hier angesiedelt waren, waren wir noch ohne jegliche geistliche Bedienung. Auch Herr Pastor Wohl hat uns in letzter Zeit besucht.

Als wir vor 2 Jahren hier angesiedelt waren, waren wir noch ohne jegliche geistliche Bedienung. Auch Herr Pastor Wohl hat uns in letzter Zeit besucht.

Als wir vor 2 Jahren hier angesiedelt waren, waren wir noch ohne jegliche geistliche Bedienung. Auch Herr Pastor Wohl hat uns in letzter Zeit besucht.

Als wir vor 2 Jahren hier angesiedelt waren, waren wir noch ohne jegliche geistliche Bedienung. Auch Herr Pastor Wohl hat uns in letzter Zeit besucht.

Als wir vor 2 Jahren hier angesiedelt waren, waren wir noch ohne jegliche geistliche Bedienung. Auch Herr Pastor Wohl hat uns in letzter Zeit besucht.

Als wir vor 2 Jahren hier angesiedelt waren, waren wir noch ohne jegliche geistliche Bedienung. Auch Herr Pastor Wohl hat uns in letzter Zeit besucht.

Als wir vor 2 Jahren hier angesiedelt waren, waren wir noch ohne jegliche geistliche Bedienung. Auch Herr Pastor Wohl hat uns in letzter Zeit besucht.

Als wir vor 2 Jahren hier angesiedelt waren, waren wir noch ohne jegliche geistliche Bedienung. Auch Herr Pastor Wohl hat uns in letzter Zeit besucht.

Als wir vor 2 Jahren hier angesiedelt waren, waren wir noch ohne jegliche geistliche Bedienung. Auch Herr Pastor Wohl hat uns in letzter Zeit besucht.

Als wir vor 2 Jahren hier angesiedelt waren, waren wir noch ohne jegliche geistliche Bedienung. Auch Herr Pastor Wohl hat uns in letzter Zeit besucht.

Als wir vor 2 Jahren hier angesiedelt waren, waren wir noch ohne jegliche geistliche Bedienung. Auch Herr Pastor Wohl hat uns in letzter Zeit besucht.

Als wir vor 2 Jahren hier angesiedelt waren, waren wir noch ohne jegliche geistliche Bedienung. Auch Herr Pastor Wohl hat uns in letzter Zeit besucht.

WESTERN BOOK & MUSIC STORE

Der populäre deutsche Musikladen.

Wir offerieren Ihnen die größte Auswahl in Musikinstrumenten zu Preisen, die mehr als ein Gelegenheitskauf bedeuten und für jeden Geschäft einen erwingt sind.

Ihr Knaab oder Wädel wird allen anderen Geschenken ein Musikinstrument vorzehn. Nichts auf Erden erfreut die Kleinen so sehr, als ein solches, besonders wenn sie auf eigenem Instrument erzeugt wird. Deshalb identen Sie ihnen eins. Zu gleicher Zeit ist ein Musikinstrument vor bildender Art, und auch in Beleidigung ist ein Stind, das ein Instrument spielt, immer gern gesehen. Wer von den Eltern sollte das nicht wissen?

Wie führen eine kostspielige Ausstattung in allen Musikinstrumenten einleuchtend einer wunderlichen Auswahl in hoher Mandolinenklasse und Ziehharmonikas, ebenso bekannte Marken in Pianos, Guitarras usw., Radios, Grammophone und Phonowit Salalplatten.

Durch:

Zu gleicher Zeit würden wir allen Leuten dieser Zeitung ein recht fröhliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr.

Sie sind immer willkommen in dem

Western Book & Music Store

A. Uriel, Geschäftsführer.

1831 11th Ave.

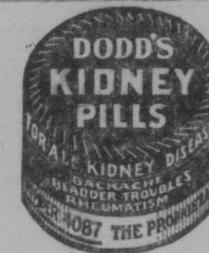
Regina, Sask.

Das starkköpfige Frankreich.

Mackensen 82 Jahre alt.

Washington. Den euanifantischen Staatsdepartement wurde offiziell mitgeteilt, Frankreich betreibe daran, daß bei einer eventuellen Ermächtigung der deutischen Gouvernementsabteilungen die Sanitätsabteilungen der Alliierten an die vier Staaten entweder herabgestellt werden müßten. Die Pariser Regierung ließ weiter erklären, die Reparationsabteilungen der deutschen Regierung müßten den Vorrang vor der jüngsten deutscher Privatbanken haben, falls es sich ergebe, daß Deutschland Stiffenau nicht start genau seien, sowohl Privaftabildungen wie Reparationen einzutragen.

**Spezieller
Hohlenverkus**
Donnerstag, Freitag und Samstag
Vor drei Tage
(Alle Woche vorläufig angezeigt)
Bei Dr. D. J. F. Tamm
Carbon Lump ... 88.25
Schwimmende Höhe, wenig Höhe
Carbon Egg ... 87.65
Etwas höher
Drumheller \$8.90
Große Größe
zu Sonnenflecken oder mehr,
mit gewöhnlicher
**Shamrock Coals
Limited**
91 129 TEL. 91 129



DODD'S
KIDNEY
PILLS
ORAL
KIDNEY DISEASES
GALL-STONES
BLADDER TROUBLES
URINARY COMPLAINTS
1867 THE PRINCIPAL

Dodd's Pillen helfen alle Menschen, die Rheumatismus, Nierenschwund, Bladdertroubles, Gallstones und andere Krankheiten haben. Diese Pillen werden zu 50c pro Stind oder zwei Schachteln für \$2.50 bei allen Händlern verkauft, oder der Dr. Dodd's Medicine Co., Toronto, Can.

Der gefährliche Unfall der Reparationen.

St. Paul, Minn. — Sämtliche Union-Dienstleiter sind in der Stadt am 26. Dezember, der 80. Geburtstag des ehemaligen Industriellen und Politikers Carl F. D. Shantz, feierlich zusammengekommen. Der Vorsitzende der Deutschen Gewerkschaften hat eine Ansprache gehalten, die die internationale Reparationsabteilung der Alliierten an die vier Staaten entweder herabgestellt werden müßten. Die Pariser Regierung ließ weiter erklären, die Reparationsabteilungen der deutschen Regierung müßten den Vorrang vor der jüngsten deutscher Privatbanken haben, falls es sich ergebe, daß Deutschland Stiffenau nicht start genau seien, sowohl Privaftabildungen wie Reparationen einzutragen.

Es ist ungern, die Pläne der internationalen Schulden- und Reparationsabteilungen noch aufrecht zu erhalten, die die internationale Finanzen zerstören und die internationale Beziehungen verschärften", erklärte er. "Es ist endlich Zeit, mit diesen gefährlichen Unfällen aufzuhören. Wenn wir nicht damit Schaden machen, mögen wir darüber erleben, in denen mehr als Reparationen und internationale Schulden über Bord gehen.

Ein deutscher Preis-diktator.

Berlin. — Dr. Carl Göderer, der Oberbürgermeister von Leipzig, wurde vom Reichspräsidenten von Hindenburg zum Preise-giverungsminister der Reichsregierung ernannt. Eine Ermündung des durchgreifenden Notarles vorstieß. Der Hochwürdige Herr Erzbischof von Regensburg und die Geistlichkeit der Stadt bekräftigten die Ernennung durch ihre Anwesenheit. Dem Doktor Högen Erzbischof wurde von den Schülern und Lehrern ein "geistlicher Blumenstrauß" und ein Goldglocken überreicht. Er dankte bescheiden und beglückwünschte alle zu ihren ausgedehnten Feierlichkeiten.

Der neue Preis-diktator Deutschlands war zweiter Bürgermeister in Königsberg, bevor Leipzig ihn im vorherigen Jahre zum Oberbürgermeister erwählt. Er ist noch verhältnismäßig jung, anfangs der Vierzig, hat aber durch die Erfahrung, mit der er sein Amt als Großstadtoberhaupt ausübt, bereits einen Namen erlangt. Seine durchgehenden Reformen der Stadtbewirtschaftung, die er dem sozialen und kulturellen Fortschritt der Stadt gewidmet hat, haben in ganz Deutschland allgemeine Anerkennung gefunden.

Russen nehmen die deutsche Sprache an.

Berlin. — Die russischen Auswanderer, welche beim Sturm des Zarenregimes in Deutschland Zuflucht fanden, beginnen wieder die deutsche Sprache zu lernen, obwohl die Russische Polizeiabteilung wird von ihnen mit Einschränkungen behandelt und gewünscht werden soll, um die Russische Sprache in den russischen Familien mehr und mehr zu fördern. Die Kinder reden deutlich und die russische Sprache wird daher nachdrücklich aus den Gesprächen im engsten Familientreffe verdrängt.

Die russischen Zeitungen, Schulen, Läden und Restaurants in Berlin sind fast in Bildung begriffen jetzt etwa, weil die Zahl der Russen abnimmt, sondern weil sie sich in Deutschland eingewöhnt haben. Die Kinder befinden großenteils die deutschen Schulen, und darüber hinaus ist auch die deutsche Sprache in den russischen Familien mehr und mehr ein. Die Kinder reden deutlich und die russische Sprache wird daher nachdrücklich aus den Gesprächen im engsten Familientreffe verdrängt.

MacDonald für Weltwirtschaftskonferenz.

Washington. — Von der amerikanischen Botschaft in London erhielt der amerikanische Staatssekretär George K. Clegg Premier Mac Donald habe den Vorwurf gemacht, die Aktionen der Welt sollten eine Konferenz beschließen, um ihre wirtschaftliche Lage gemeinsam zu beraten. Unterstaatssekretär Galtie sagte, die vier Staaten müßten erst Rücksicht über das Programm einer solchen Konferenz woffen, ehe sie sich entschließen könnten, sie zu beschließen.

Haben Sie Verständnis für die hohe Bedeutung und die unbedingte Richtigkeit einer starken deutschen Presse in Kanada?

Broder Financial Agency Ltd.

Ein fröhliches Weihnachtsfest

und

ein glückliches neues Jahr.

allen unseren Freunden.

Wünschen Sie ein Haus, Gebäude oder einen Bauplatz zu kaufen, kommen Sie zu uns. Unsere Preise sind niedrig und Zahlungsbedingungen angenehm.

Feuer-, Automobil- und Unfallversicherung
Geldverleihung auf Stadtgrundstücke.

Pferd.

Telephone 5846 5051

1811 Rose St.

Tobacco Special
Spars 40-60 Prozent. Adel's
Geldverleihung!
Vorjährl. Abrechnung
das Pfund \$1.00
Sortierte portofreie Anwendung.
Senden Monat Order an:
United Tobacco
Products Co.
P.O. Box 397, Galena, Illino.

Aus Regina

Theaterabend der St. Josephsschule.

Alle Freunde und Förderer des deutschen Unterrichts waren letzten Freitag genüßt begeistert und hoch erfreut darüber, daß die Kinder der St. Josephsschule das emigrierte deutsche Märchen „Sämt und Grätel“ in der St. Josephsschule so recht aufführten. Die Lehrkräfte, welche dieses Spiel vorbereitet haben, haben genüge und auertenswerte Mühe bei Einrichtung der Vorstellung gegeben. Die deutsche Aussprache war klar und von reichem Gehalt, das Singen ganz vorzüglich und der Tanz der Eltern und Kinder im zweiten Akt recht nett.

Aufzüglichen deutischen Spiel wurde in englischer Sprache die Operette „Die Groschepat Ballerina“ von ungefähr 100 Kindern gegeben. An folger des verletzen Biedergasse war der Eintritt zweifellos großartig. Das Singen bewies die gute militärische Schulung der Kinder. Die Röntgenierung war farbenprächtig und angenehm.

So ist nun, die Allee der internationalen Schulen und Reparationsabteilungen noch aufrecht zu erhalten, die die internationale Finanzen zerstören und die internationale Beziehungen verschärften", erklärte er. "Es ist endlich Zeit, mit diesen gefährlichen Unfällen aufzuhören. Wenn wir nicht damit Schaden machen, mögen wir darüber erleben, in denen mehr als Reparationen und internationale Schulden über Bord gehen.

Gretsch war mit den Kindern von Südbauern auch die Wahrnehmung, daß in der Schule auch der körperlichen Ausbildung Bedeutung gesetzt wird, wie ich bei den vorgehenden rhomboiden Übungen zum Anfang der Musik zeigte.

Der Hochwürdige Herr Erzbischof von Regensburg und die Geistlichkeit der Stadt bekräftigten die Ernennung durch ihre Anwesenheit. Dem Doktor Högen Erzbischof wurde von den Schülern und Lehrern ein "geistlicher Blumenstrauß" und ein Goldglocken überreicht. Er dankte bescheiden und beglückwünschte alle zu ihren ausgedehnten Feierlichkeiten.

Der 48. Geburtstag des liberalen Führers Dr. G. Gardiner wurde gestern im Domkirche in der Trades Hall an Oster-Straße mit Bankett und Tanz begangen. Ende 250

Deutsche Freunde nahmen ebenfalls an der Feier teil und der Vorsitzende der Reparationsgruppe zählte zu seinen Gästen.

Der 48. Geburtstag des liberalen Führers Dr. G. Gardiner wurde gestern im Domkirche in der Trades Hall an Oster-Straße mit Bankett und Tanz begangen. Ende 250

Deutsche Freunde nahmen ebenfalls an der Feier teil und der Vorsitzende der Reparationsgruppe zählte zu seinen Gästen.

Der 48. Geburtstag des liberalen Führers Dr. G. Gardiner wurde gestern im Domkirche in der Trades Hall an Oster-Straße mit Bankett und Tanz begangen. Ende 250

Deutsche Freunde nahmen ebenfalls an der Feier teil und der Vorsitzende der Reparationsgruppe zählte zu seinen Gästen.

Der 48. Geburtstag des liberalen Führers Dr. G. Gardiner wurde gestern im Domkirche in der Trades Hall an Oster-Straße mit Bankett und Tanz begangen. Ende 250

Deutsche Freunde nahmen ebenfalls an der Feier teil und der Vorsitzende der Reparationsgruppe zählte zu seinen Gästen.

Der 48. Geburtstag des liberalen Führers Dr. G. Gardiner wurde gestern im Domkirche in der Trades Hall an Oster-Straße mit Bankett und Tanz begangen. Ende 250

Deutsche Freunde nahmen ebenfalls an der Feier teil und der Vorsitzende der Reparationsgruppe zählte zu seinen Gästen.

Der 48. Geburtstag des liberalen Führers Dr. G. Gardiner wurde gestern im Domkirche in der Trades Hall an Oster-Straße mit Bankett und Tanz begangen. Ende 250

Deutsche Freunde nahmen ebenfalls an der Feier teil und der Vorsitzende der Reparationsgruppe zählte zu seinen Gästen.

Der 48. Geburtstag des liberalen Führers Dr. G. Gardiner wurde gestern im Domkirche in der Trades Hall an Oster-Straße mit Bankett und Tanz begangen. Ende 250

Deutsche Freunde nahmen ebenfalls an der Feier teil und der Vorsitzende der Reparationsgruppe zählte zu seinen Gästen.

Der 48. Geburtstag des liberalen Führers Dr. G. Gardiner wurde gestern im Domkirche in der Trades Hall an Oster-Straße mit Bankett und Tanz begangen. Ende 250

Deutsche Freunde nahmen ebenfalls an der Feier teil und der Vorsitzende der Reparationsgruppe zählte zu seinen Gästen.

Der 48. Geburtstag des liberalen Führers Dr. G. Gardiner wurde gestern im Domkirche in der Trades Hall an Oster-Straße mit Bankett und Tanz begangen. Ende 250

Deutsche Freunde nahmen ebenfalls an der Feier teil und der Vorsitzende der Reparationsgruppe zählte zu seinen Gästen.

Der 48. Geburtstag des liberalen Führers Dr. G. Gardiner wurde gestern im Domkirche in der Trades Hall an Oster-Straße mit Bankett und Tanz begangen. Ende 250

Deutsche Freunde nahmen ebenfalls an der Feier teil und der Vorsitzende der Reparationsgruppe zählte zu seinen Gästen.

STEE & WRIGHT

grüßt alle seine deutschen Freunde und wünscht ihnen ein fröhliches Weihnachtsfest und ein gesegnetes neues Jahr.

Wenn Sie einen Pelz brauchen oder eine Reparatur an einem Pelzmantel vornehmen haben, kommen Sie zu uns, wir geben Ihnen

100% Werte

SW FURS
STEE & WRIGHT LTD
Regina's leading fur experts

Telefon 8448. 2323 11th Avenue, Regina

Winnipeg Getreidemarkt.

Den 11. Dezember.

Weizen

No. 1 Northern	60.3
No. 2 Northern	56.4
No. 1 Durum	52.3
No. 1 Durum	48.3
No. 2 Durum	47.3
No. 3 Durum	48.3
No. 3 Durum	50.3

Hörser

No. 2 CB	30.3
No. 3 CB	27.3
No. 1 Futter	25.3
No. 2 Futter	24.3

Serie

No. 3 CB	37.2
No. 4 CB	37.2
No. 5 CB	31.2
No. 6 CB	31.2

Alsen

No. 1 CB	98.4
No. 2 CB	97.3
No. 3 CB	75.4

Nogen

No. 1 CB	11.2
No. 2 CB	

Regina und Umgegend

Deutsche Junkersflugzeug in Regina erwartet

In Regina ist das Gerücht verbreitet, daß das deutsche Junkersflugzeug Ju-52, das von den Canadian Airways geflogen worden ist, auf seinem Flug nach dem kanadischen Nordland auch über Regina fliegen werde. Vorläufig steht aber noch nicht genau fest, ob und wann das Fliegerflugzeug hier ein treffen wird.

Der Junkers-Aeroplano ist per Schiff nach Montreal und von dort nach Toronto verbracht worden, worauf er über Detroit, Chicago und Minneaplis nach Winnipeg flog. Wie man hört, soll er von Winnipeg aus einige Zeit transkontinental fliegen, um später erst über Regina nach Edmonton zu fliegen. Darauf soll das in Deutschland geplante Flugzeug Ju-52, das eine Geschwindigkeit von 100 Meilen in der Stunde aufweist, in den Nordwest-Territorien für die Verförderung von Gütern aller Art verwendet werden.

Bei dem Flugzeug kam von Deutschland auch Alexander Schneidler, ein ehemaliger deutscher Kriegsfighter und ein Pilot der deutschen Nordsee-Küstentreffen, der den Kanadiern lehren will, wie man mit einem solchen deutschen Kriegerflugzeug umgeht. Ju-52 ist das größte und leistungsfähigste Flugzeug, das jemals in Kanada zu sehen war. Hoffentlich können wir in Regina es auch einmal bewundern.

In einer Versammlung des Regina-Wohlfahrtsbüros am letzten Donnerstag wurde folgende Vorsitzendengesellschaft gewählt: Dr. G. Rutherford, Präsident; G. C. Dunnigan, erster Vizepräsident; Frau H. Horne, zweite Vizepräsidentin; H. Schumacher, Schatzmeister; W. E. Stewart, Schatzmeister; Frau David Smith, Frau J. P. O'Brien, A. McDonald, Rev. A. McCloskey, Thompson, W. S. Kirkpatrick, T. B. Egland und Frau James Feir, Beirat.

Dr. Anne Mauer, die sich Ende dieses Monats mit Herrn John W. Schumann verehelichen wird, hält am Sonntag, den 20. Dezember, von 2 Uhr bis 5 Uhr nachmittags ihren Trauzeugen im Hause ihrer Eltern, 1900 Ottawa Street, wo sie ihre Freunde einlädt.

HOME WOOD & COAL COMPANY	
Großes Lump Kiste	\$9.50
Per größere Menge	\$9.25
Zweite Lump Kiste	\$8.50
Per größere Menge	\$8.25

Alle Furnace Reparaturen oder Blech- und Metallarbeiten
promis und meisterhaft ausgeführt von
VAGG, WILSON & CO.
1918 Wilson Street — Telefon 5930.
C. Music, Geschäftsleiter
Abstalter immer auf Lager oder auf Maß angefertigt.

Nur Rauch! Keine nasse oder verbrannte Waren in diesem
großen Feuerverkauf
hunderter Dollarwerte besserer Ware zu niedrigsten Preisen.

Jeder Anzug im Laden ist ein besonderer Gelegenheitskauf

Jeder Mantel im Laden ist ein besonderer Gelegenheitskauf
Jeder Artikel speziell erniedrigt.

Folgen Sie der Maße.
Madras-Juppen, Überhosen, Hosen, Arbeitshosen, Herrenhüte, Herrenmützen, Herren-Arbeits- und Sonntagschule und Windbrecher.

FRED ROBINSON LIMITED.

Regina, Sask. 1774 Hamilton Street,
Der Laden für Herrenartikel.

Ostend-Steuerzahler-Vereinigung.



In der Executive-Versammlung der Ostend-Steuerzahler-Vereinigung am Freitagabend in der Thomson-Schule wurden vierzig Delegierte gewählt. W. P. Schumann und C. Höhnel wurden als Zentralvorsitzende der Steuerzahler-Vereinigung abgeordnet und C. Molter und J. P. Maloney als Stellvertreter bestimmt. Dem Wahlkreisgebiet gehören an W. Gleijinger, B. Bott, C. Höhnel, W. Hanke, C. Stanhoff, W. Maloney und C. L. Robinson. Das Unterhaltungskomitee setzt sich zusammen aus G. Haugen, L. N. Cox, C. Höhnel, C. A. Klatt, L. B. Baumst. D. de Romanett, C. Molter, H. Schumacher, B. Hanke, B. Bott, W. Gleijinger, A. Bulch, Dr. Sinclair, P. J. Maloney und C. L. Robinson. Zu den Ausdrücken für Mitgliederversammlungen wurden abgeordnet: C. A. Klatt; A. Petru, T. Meloche, C. Stanhoff, P. J. Maloney, W. Maloney und W. Stumpf. Das Komitee für Arbeitsfragen umfaßt C. Höhnel, A. Petru und C. Meloche, während W. P. Schumann, G. Haugen, B. Bott, C. Molter und H. Schumacher zum Satzungskomitee gehören.



EUROPE CAFE & BAKERY

1516-11 Ave., Regina
Günstige deutsche Bäckerei in Regina.

KleiderSendungen für lutherische Gemeinden.

Auf den Artikel Amerikanische Lutherane fingen für notleidende Laubengärtner in Canada in der letzten Ausgabe des "Courier" haben viele Bütteler außerhalb Regensburg am Hause ihres Vaters gearbeitet, um ihrer noch Kindern mit der Hilfe eines Kindergartens zu erhalten, jedoch noch keine zu erhalten, obwohl er sich entzückt übernahm, nicht in kommen. Sollte es da an Weihnachten vielleicht Kindertränen geben? Kein! Zum Weihnachtsmann kann nämlich ein Bruder, ein Radierungsstifter, der ihm ein Rad und eine gute Idee verkauft. Vielleicht hört er nun durch das Radio, wie die Kinder eigentlich sind.

Der Pastor J. F. Kriw zeigt noch besonders darunter, daß allen Bütteler, wo möglich, eine Empfehlung des betreffenden evangelisch-lutherischen Ortspastors beigelegt sei.

Die Vorsitzenschaft der Ortsgruppe Regina des Volksvereins beschloß in einer Sitzung, die Monatsversammlung in Spitzen an jedem Sonntag, den 20. Dezember, von 2 Uhr bis 5 Uhr nachmittags ihren Treuhandanteile im Hause ihrer Eltern, 1900 Ottawa Street, wo sie für ihre Freunde einlädt.

Die Vorsitzenschaft der Ortsgruppe Regina des Volksvereins beschloß in einer Sitzung, die Monatsversammlung in Spitzen an jedem Sonntag, den 20. Dezember, von 2 Uhr bis 5 Uhr nachmittags ihren Treuhandanteile im Hause ihrer Eltern, 1900 Ottawa Street, wo sie für ihre Freunde einlädt.

Die Vorsitzenschaft der Ortsgruppe Regina des Volksvereins beschloß in einer Sitzung, die Monatsversammlung in Spitzen an jedem Sonntag, den 20. Dezember, von 2 Uhr bis 5 Uhr nachmittags ihren Treuhandanteile im Hause ihrer Eltern, 1900 Ottawa Street, wo sie für ihre Freunde einlädt.

Die Vorsitzenschaft der Ortsgruppe Regina des Volksvereins beschloß in einer Sitzung, die Monatsversammlung in Spitzen an jedem Sonntag, den 20. Dezember, von 2 Uhr bis 5 Uhr nachmittags ihren Treuhandanteile im Hause ihrer Eltern, 1900 Ottawa Street, wo sie für ihre Freunde einlädt.

Die Vorsitzenschaft der Ortsgruppe Regina des Volksvereins beschloß in einer Sitzung, die Monatsversammlung in Spitzen an jedem Sonntag, den 20. Dezember, von 2 Uhr bis 5 Uhr nachmittags ihren Treuhandanteile im Hause ihrer Eltern, 1900 Ottawa Street, wo sie für ihre Freunde einlädt.

Die Vorsitzenschaft der Ortsgruppe Regina des Volksvereins beschloß in einer Sitzung, die Monatsversammlung in Spitzen an jedem Sonntag, den 20. Dezember, von 2 Uhr bis 5 Uhr nachmittags ihren Treuhandanteile im Hause ihrer Eltern, 1900 Ottawa Street, wo sie für ihre Freunde einlädt.

Die Vorsitzenschaft der Ortsgruppe Regina des Volksvereins beschloß in einer Sitzung, die Monatsversammlung in Spitzen an jedem Sonntag, den 20. Dezember, von 2 Uhr bis 5 Uhr nachmittags ihren Treuhandanteile im Hause ihrer Eltern, 1900 Ottawa Street, wo sie für ihre Freunde einlädt.

Die Vorsitzenschaft der Ortsgruppe Regina des Volksvereins beschloß in einer Sitzung, die Monatsversammlung in Spitzen an jedem Sonntag, den 20. Dezember, von 2 Uhr bis 5 Uhr nachmittags ihren Treuhandanteile im Hause ihrer Eltern, 1900 Ottawa Street, wo sie für ihre Freunde einlädt.

Die Vorsitzenschaft der Ortsgruppe Regina des Volksvereins beschloß in einer Sitzung, die Monatsversammlung in Spitzen an jedem Sonntag, den 20. Dezember, von 2 Uhr bis 5 Uhr nachmittags ihren Treuhandanteile im Hause ihrer Eltern, 1900 Ottawa Street, wo sie für ihre Freunde einlädt.

Die Vorsitzenschaft der Ortsgruppe Regina des Volksvereins beschloß in einer Sitzung, die Monatsversammlung in Spitzen an jedem Sonntag, den 20. Dezember, von 2 Uhr bis 5 Uhr nachmittags ihren Treuhandanteile im Hause ihrer Eltern, 1900 Ottawa Street, wo sie für ihre Freunde einlädt.

Die Vorsitzenschaft der Ortsgruppe Regina des Volksvereins beschloß in einer Sitzung, die Monatsversammlung in Spitzen an jedem Sonntag, den 20. Dezember, von 2 Uhr bis 5 Uhr nachmittags ihren Treuhandanteile im Hause ihrer Eltern, 1900 Ottawa Street, wo sie für ihre Freunde einlädt.

Die Vorsitzenschaft der Ortsgruppe Regina des Volksvereins beschloß in einer Sitzung, die Monatsversammlung in Spitzen an jedem Sonntag, den 20. Dezember, von 2 Uhr bis 5 Uhr nachmittags ihren Treuhandanteile im Hause ihrer Eltern, 1900 Ottawa Street, wo sie für ihre Freunde einlädt.

Die Vorsitzenschaft der Ortsgruppe Regina des Volksvereins beschloß in einer Sitzung, die Monatsversammlung in Spitzen an jedem Sonntag, den 20. Dezember, von 2 Uhr bis 5 Uhr nachmittags ihren Treuhandanteile im Hause ihrer Eltern, 1900 Ottawa Street, wo sie für ihre Freunde einlädt.

Die Vorsitzenschaft der Ortsgruppe Regina des Volksvereins beschloß in einer Sitzung, die Monatsversammlung in Spitzen an jedem Sonntag, den 20. Dezember, von 2 Uhr bis 5 Uhr nachmittags ihren Treuhandanteile im Hause ihrer Eltern, 1900 Ottawa Street, wo sie für ihre Freunde einlädt.

Die Vorsitzenschaft der Ortsgruppe Regina des Volksvereins beschloß in einer Sitzung, die Monatsversammlung in Spitzen an jedem Sonntag, den 20. Dezember, von 2 Uhr bis 5 Uhr nachmittags ihren Treuhandanteile im Hause ihrer Eltern, 1900 Ottawa Street, wo sie für ihre Freunde einlädt.

Die Vorsitzenschaft der Ortsgruppe Regina des Volksvereins beschloß in einer Sitzung, die Monatsversammlung in Spitzen an jedem Sonntag, den 20. Dezember, von 2 Uhr bis 5 Uhr nachmittags ihren Treuhandanteile im Hause ihrer Eltern, 1900 Ottawa Street, wo sie für ihre Freunde einlädt.

Die Vorsitzenschaft der Ortsgruppe Regina des Volksvereins beschloß in einer Sitzung, die Monatsversammlung in Spitzen an jedem Sonntag, den 20. Dezember, von 2 Uhr bis 5 Uhr nachmittags ihren Treuhandanteile im Hause ihrer Eltern, 1900 Ottawa Street, wo sie für ihre Freunde einlädt.

Die Vorsitzenschaft der Ortsgruppe Regina des Volksvereins beschloß in einer Sitzung, die Monatsversammlung in Spitzen an jedem Sonntag, den 20. Dezember, von 2 Uhr bis 5 Uhr nachmittags ihren Treuhandanteile im Hause ihrer Eltern, 1900 Ottawa Street, wo sie für ihre Freunde einlädt.

Die Vorsitzenschaft der Ortsgruppe Regina des Volksvereins beschloß in einer Sitzung, die Monatsversammlung in Spitzen an jedem Sonntag, den 20. Dezember, von 2 Uhr bis 5 Uhr nachmittags ihren Treuhandanteile im Hause ihrer Eltern, 1900 Ottawa Street, wo sie für ihre Freunde einlädt.

Die Vorsitzenschaft der Ortsgruppe Regina des Volksvereins beschloß in einer Sitzung, die Monatsversammlung in Spitzen an jedem Sonntag, den 20. Dezember, von 2 Uhr bis 5 Uhr nachmittags ihren Treuhandanteile im Hause ihrer Eltern, 1900 Ottawa Street, wo sie für ihre Freunde einlädt.

Die Vorsitzenschaft der Ortsgruppe Regina des Volksvereins beschloß in einer Sitzung, die Monatsversammlung in Spitzen an jedem Sonntag, den 20. Dezember, von 2 Uhr bis 5 Uhr nachmittags ihren Treuhandanteile im Hause ihrer Eltern, 1900 Ottawa Street, wo sie für ihre Freunde einlädt.

Die Vorsitzenschaft der Ortsgruppe Regina des Volksvereins beschloß in einer Sitzung, die Monatsversammlung in Spitzen an jedem Sonntag, den 20. Dezember, von 2 Uhr bis 5 Uhr nachmittags ihren Treuhandanteile im Hause ihrer Eltern, 1900 Ottawa Street, wo sie für ihre Freunde einlädt.

Die Vorsitzenschaft der Ortsgruppe Regina des Volksvereins beschloß in einer Sitzung, die Monatsversammlung in Spitzen an jedem Sonntag, den 20. Dezember, von 2 Uhr bis 5 Uhr nachmittags ihren Treuhandanteile im Hause ihrer Eltern, 1900 Ottawa Street, wo sie für ihre Freunde einlädt.

Die Vorsitzenschaft der Ortsgruppe Regina des Volksvereins beschloß in einer Sitzung, die Monatsversammlung in Spitzen an jedem Sonntag, den 20. Dezember, von 2 Uhr bis 5 Uhr nachmittags ihren Treuhandanteile im Hause ihrer Eltern, 1900 Ottawa Street, wo sie für ihre Freunde einlädt.

Die Vorsitzenschaft der Ortsgruppe Regina des Volksvereins beschloß in einer Sitzung, die Monatsversammlung in Spitzen an jedem Sonntag, den 20. Dezember, von 2 Uhr bis 5 Uhr nachmittags ihren Treuhandanteile im Hause ihrer Eltern, 1900 Ottawa Street, wo sie für ihre Freunde einlädt.

Die Vorsitzenschaft der Ortsgruppe Regina des Volksvereins beschloß in einer Sitzung, die Monatsversammlung in Spitzen an jedem Sonntag, den 20. Dezember, von 2 Uhr bis 5 Uhr nachmittags ihren Treuhandanteile im Hause ihrer Eltern, 1900 Ottawa Street, wo sie für ihre Freunde einlädt.

Die Vorsitzenschaft der Ortsgruppe Regina des Volksvereins beschloß in einer Sitzung, die Monatsversammlung in Spitzen an jedem Sonntag, den 20. Dezember, von 2 Uhr bis 5 Uhr nachmittags ihren Treuhandanteile im Hause ihrer Eltern, 1900 Ottawa Street, wo sie für ihre Freunde einlädt.

Die Vorsitzenschaft der Ortsgruppe Regina des Volksvereins beschloß in einer Sitzung, die Monatsversammlung in Spitzen an jedem Sonntag, den 20. Dezember, von 2 Uhr bis 5 Uhr nachmittags ihren Treuhandanteile im Hause ihrer Eltern, 1900 Ottawa Street, wo sie für ihre Freunde einlädt.

Die Vorsitzenschaft der Ortsgruppe Regina des Volksvereins beschloß in einer Sitzung, die Monatsversammlung in Spitzen an jedem Sonntag, den 20. Dezember, von 2 Uhr bis 5 Uhr nachmittags ihren Treuhandanteile im Hause ihrer Eltern, 1900 Ottawa Street, wo sie für ihre Freunde einlädt.

Die Vorsitzenschaft der Ortsgruppe Regina des Volksvereins beschloß in einer Sitzung, die Monatsversammlung in Spitzen an jedem Sonntag, den 20. Dezember, von 2 Uhr bis 5 Uhr nachmittags ihren Treuhandanteile im Hause ihrer Eltern, 1900 Ottawa Street, wo sie für ihre Freunde einlädt.

Die Vorsitzenschaft der Ortsgruppe Regina des Volksvereins beschloß in einer Sitzung, die Monatsversammlung in Spitzen an jedem Sonntag, den 20. Dezember, von 2 Uhr bis 5 Uhr nachmittags ihren Treuhandanteile im Hause ihrer Eltern, 1900 Ottawa Street, wo sie für ihre Freunde einlädt.

Die Vorsitzenschaft der Ortsgruppe Regina des Volksvereins beschloß in einer Sitzung, die Monatsversammlung in Spitzen an jedem Sonntag, den 20. Dezember, von 2 Uhr bis 5 Uhr nachmittags ihren Treuhandanteile im Hause ihrer Eltern, 1900 Ottawa Street, wo sie für ihre Freunde einlädt.

Die Vorsitzenschaft der Ortsgruppe Regina des Volksvereins beschloß in einer Sitzung, die Monatsversammlung in Spitzen an jedem Sonntag, den 20. Dezember, von 2 Uhr bis 5 Uhr nachmittags ihren Treuhandanteile im Hause ihrer Eltern, 1900 Ottawa Street, wo sie für ihre Freunde einlädt.

Die Vorsitzenschaft der Ortsgruppe Regina des Volksvereins beschloß in einer Sitzung, die Monatsversammlung in Spitzen an jedem Sonntag, den 20. Dezember, von 2 Uhr bis 5 Uhr nachmittags ihren Treuhandanteile im Hause ihrer Eltern, 1900 Ottawa Street, wo sie für ihre Freunde einlädt.

Die Vorsitzenschaft der Ortsgruppe Regina des Volksvereins beschloß in einer Sitzung, die Monatsversammlung in Spitzen an jedem Sonntag, den 20. Dezember, von 2 Uhr bis 5 Uhr nachmittags ihren Treuhandanteile im Hause ihrer Eltern, 1900 Ottawa Street, wo sie für ihre Freunde einlädt.

Die Vorsitzenschaft der Ortsgruppe Regina des Volksvereins beschloß in einer Sitzung, die Monatsversammlung in Spitzen an jedem Sonntag, den 20. Dezember, von 2 Uhr bis 5 Uhr nachmittags ihren Treuhandanteile im Hause ihrer Eltern, 1900 Ottawa Street, wo sie für ihre Freunde einlädt.

Die Vorsitzenschaft der Ortsgruppe Regina des Volksvereins beschloß in einer Sitzung, die Monatsversammlung in Spitzen an jedem Sonntag, den 20. Dezember, von 2 Uhr bis 5 Uhr nachmittags ihren Treuhandanteile im Hause ihrer Eltern, 1900 Ottawa Street, wo sie für ihre Freunde einlädt.

Die Vorsitzenschaft der Ortsgruppe Regina des Volksvereins beschloß in einer Sitzung, die Monatsversammlung in Spitzen an jedem Sonntag, den 20. Dezember, von 2 Uhr bis 5 Uhr nachmittags ihren Treuhandanteile im Hause ihrer Eltern, 1900 Ottawa Street, wo sie für ihre Freunde einlädt.

Die Vorsitzenschaft der Ortsgruppe Regina des Volksvereins beschloß in einer Sitzung, die Monatsversammlung in Spitzen an jedem Sonntag, den 20. Dezember, von 2 Uhr bis 5 Uhr nachmittags ihren Treuhandanteile im Hause ihrer Eltern, 1900 Ottawa Street, wo sie für ihre Freunde einlädt.

Die Vorsitzenschaft der Ortsgruppe Regina des Volksvereins beschloß in einer Sitzung, die Monatsversammlung in Spitzen an jedem Sonntag, den 20. Dezember, von 2 Uhr bis 5 Uhr nachmittags ihren Treuhandanteile im Hause ihrer Eltern, 1900 Ottawa Street, wo sie für ihre Freunde einlädt.

Die Vorsitzenschaft der Ortsgruppe Regina des Volksvereins beschloß in einer Sitzung, die Monatsversammlung in Spitzen an jedem Sonntag, den 20. Dezember, von 2 Uhr bis 5 Uhr nachmittags ihren Treuhandanteile im

"DER COURIER"
is the leading Canadian Paper in
the German language.
Issued every Wednesday.
Subscription price:
in Canada..... \$2.50
to foreign countries..... \$3.50
If paid in advance:
Canada..... \$2.00
1835 Halifax Street, Regina.

Der Courier

und Der Herold

== Organ der deutschsprechenden Canadier

"Der Courier"
ist die führende Zeitung für die
deutschsprechenden Canadier.
Erscheint jeden Mittwoch.
Verlagspreise:
Im voran's bezahlt:
Canada..... \$2.00
für Ausland..... \$8.50

25. Jahrgang 16 Seiten

Regina, Saskatchewan, Mittwoch, den 16. Dezember 1951

16 Seiten

Nr. 6.

Weihnacht.

Von tiefer Schmiede in der Menschenbrust
Hat Gottes großes Vaterherz gewusst.
Er gab Erfüllung, machtvoll, reich und lind,
Er schenkte segnend uns ein göttlich Kind:

Ein Kind, in dem sich Kraft und Holdheit paart,
Stark, wie ein Held, — wie eine Blume zart.
Noch ist des Wunders Höflichkeit nicht tot.
In dieser Welt der Kälte und Not.

O kommt, ihr Tiefstenden, vom Kampfe matt,
Zum Weihnachtsmutter kommt, und trinkt euch satt!
Beim Kindle, in Marien Arm geschmiegt,
Rauscht uns der Segensstrom, der nie versiegt.

Anna Enders-Dix.

Frohe Weihnachten
wünscht „Der Courier“
allen seinen Lesern
und Freunden

Weihnachten im Zeichen der Weltnot

Weihnachten zu Zeiten der Weltnot! So kann man diesen Artikel überschreiben. Wohin unsere Blicke führen werden überall tritt uns die große Not, in der Not entgegen. Widersteht, Arbeitlosigkeit, Hunger und Jagdjammer, Eltern, Bankrotte und Bankrache sind Widersteine an der breiten Straße des Glendo, die sich durch fast alle Länder unseres Erdballs zieht. Die Nader der eins zu holen und hochgestiegenen Weltwirtschaftsländer scheinen zum Stillstand gekommen zu sein. Die Zerstörungen und Altersmetamorphosen, die Beschwister und ewigen Krieger, die Adelkrieger und ewigen Krieger, die Staatsmänner und Parlamente sind am Ende ihrer Weisheit angelangt. Sie reden und schreiben unendlich viel, sagen irgendeinem phantastischen Ziel nach oder indem unter Aufstellung ihrer ganzen dienstlichen Kraft nach den festen und festesten Utrahen, preisen entweder mit hochstönenden Phrasen das Moskauer Zustrom oder verherrlichen die Gründungen des Kapitalismus.

Könnte man die darbenden Massen und ihre willischen oder vermeintlichen Führer nur einmal alle zur Krippe in Bethlehem führen! Könnte man sie dazu bewegen, allen vorlängen östlichen Stolz, all den zerlängenden Hass und Neid für einige Stunden ablegen! Könnte man in ihnen jenen demütigen und doch so tiefenfurchigen Glanz an das Wunder der göttlichen Liebe erwecken, der einst die frommen Hirten auf Bethlehem's Almen erfüllte, beseelte und begeisterte! Würde ein Anhänger von der

unvorführbar großen und erhabenen Weihnachtsliebe, die aus Himmelshöhen hämmert, in die geruhsamen Hölken der notleidenden und jüngenden Menschen fallen und dort jünden, farwohl, es mühte aufrüttend leichter als jetzt sein, die Weltprobleme zu lösen, die Weltwirtschaft wieder anzufeuern und dem Geist eines christlichen Weltfriedens die Wege zu ebnen.

Man möchte uns entgegenhalten, das sei ja doch nur ein schöner und unerfüllbarer Traum, zwar angemessen, aber doch nicht zu verwirklichen. Doch es muss kein Traum bleiben, wenigstens so weit wir, du und ich, und alle jene, die von diesen Zielen erreicht werden, in Drage kommen. Auch wir sind Gläder des großen Menschheitsgangen, mit eigenem Willen und eigener Verantwortung. Wagen andere nur an ihren Ketten geraten, sich zu wildem Zorn aufzubauen gegen ein schweres Sädsal oder flagend und verzweifelt in der Not verhunkt, mögen andere den Wölkerbach laufen oder sich in lächerlichem Weltherrichtssturm gefallen, das entbindet uns nicht von der schweren Pflicht, die aus dem Weihnachtsgraben sich ergibt. Deswegen brauchen wir nicht trostlos und hoffnungslos durch das Tränenental der Geduld zu wandern. Ein Volk kann nur gesunden, fauñisch nur kräftig und zukunftsstreich entwideln, wenn die Einzelne, wenn die Familie gesund, stark und glänzend ist. Dessen sollten wir uns gerade in den Tagen der Weihnachtsszeit mehr denn je bewusst werden, um wenigstens unser Teil zur Heilung - Erneuerung, und

zum Aufstehen der leidenden Menschheit beizutragen.

Weihnachtsliebe! Welch wunderbares Wort! Es erwacht in uns tiefe Erinnerungen an frohliche und unvergessene Kindertage, an ein glückliches Weihnachtsfest in einem Häuschen unter schwebelnden Tannen, auf der fruchtbaren Befilden des Paradies, an einem Tale der Paradies oder in den vereisten österreichischen Alpen. Was möge es, das uns damals so reich beglühte? War es nur der Christbaum, der uns Deutschen in uns gewachsen ist, waren es nur die Weihnachtsgaben, die unter ihm ausgebreitet lagen? Oder war es nicht eigentlich die Weihnachtsliebe, die aus den milden Augen der Eltern, Geschwister und Verwandten uns entgegenstrahlte? Und hätten wir diese heilige Weihnachtsliebe nie empfunden, wir hätten keine in der Zeit der Weltwirtschaftskrisen und der großen Weltnot unsterbliche Weisheit, sie zu haben und dadurch uns innerlich zu bereichern. Wagen unsere Mittel auch bestreikt sein, so können wir vielleicht doch wenigstens einem Menschen eine Hilfe und heilende Weihnachtsfreude bereiten.

Wenn wir in diesem Geiste Weihnachten feiern, wird auch der Weihnachtsfeier nun nicht vornehmhalten werden, sondern uns Kraft und Mut zu neuen Schaffen und neuem Streben im neuen Jahre geben. Durch Nacht zum Licht! Durch alle Wermisse und Hindernisse, über alle Sümpfe und Abgründe hinweg wollen wir im Vertrauen auf Gott und

im Glauben an eine große Zukunft unseres deutschen Volkes in aller Welt uns den Weg bahnen. Der Kleinstmütige und Versierte unterliest, während dem Mütigen und Tapferen die Zukunft gehört. So gekenn, können wir selbst unter Teil dazu beitragen, daß der Aufbruch des Weihnachtsmorgens einer besseren Zeit beisteht. Das dem so werde, das erwartet "Der Courier" den Danken von lieben Leibern und freudigen Seite herzlichsten Weihnachtswünschen.



Auch eine Weihnachtsgeschichte

Wo die meisten deutschen Weihnachts- und Silvesterkarten herkommen.

Schlesien's riesige Teichwirtschaften.

Bier bis fünfzehner Zentner in einem einzigen Fässle zu fangen, ist gewiß keine alltägliche Sache. Aber in den großen Fischteichen von Mühlitz in Schlesien, 1½ Stunden entfernt, kann das im Oktober und November nicht selten Tag für Tag geschehen. Diese Fischer, deren Entstehung schon mehr Jahrhunderte zurückreicht, liefern die Hälfte der ganzen deutschen Jahresernte von ca. 100.000 Zentner Karpfen, im letzten Jahre war der Ertrag sogar fast 150.000 Zentner. (Ein Zentner = 100 Pfund).

Die größte Karpfenzucht Schlesiens, 95 Leute mit einer Fläche von 800 Hektaren, gehört dem Grafen Waltz in Mühlitz. Es gibt Teiche darunter, die nur 2 Hektaren umfassen, und andere wieder, die mit 1500 Hektaren Fläche fast die Größe eines Sees haben. Die Karpfenzucht wird hier nach einem besonderen Verfahren gebraucht. Der zwei Sommer alte, sogenannte Kleifisch, der dann etwa ein Gewicht von drei Viertel Pfund hat, kommt im 3. Jahre in die sogenannten Abreitstöcke, wo er 2 bis 3½ Pfund schwer wird. Die Fische werden intensiv mit Vitaminen gefüttert, und bei dem guten Appetit, den ein Karpfen in extremen Fällen pflast, verbraucht man jährlich fast 100.000 Zentner Karpfen. Die Teiche müssen besonders gepflegt und von Pflanzen freigehalten werden, die Fische werden von Zeit zu Zeit von Süßwasserländern auf ihren Gewässern ausgetauscht. Erst im Herbst des dritten Jahres darf der Karpfenteich durch Ablösen des Wassers geöffnet werden. Die Teiche sind so angelegt, dass sich die Fische in den Leichgräben sammeln und in einer Fischgrube am Ablöschloch des Teiches zusammenziehen. Rege von 20 bis 24 Meter Länge werden vor den Fischern durch die Fischräte gezeigt. Die sappelnden und plüschernde Fische wird dann in Trüffelkäfel gefüllt und auf die Tortentafel geschnitten. Reich fliegen die Fische von fassduniger Hand gekocht, in hohem Bogen durch die Luft, um nach Art und Größe in

Der Weihnachtschmaus der Katharina von Medici.

Keiner wird etwas dagegen haben, wenn wir um Weihnachtstage auch unreges leibliches Wohl gesuchen. Am Gegenteil, das Zeit zu sich der Christtag für die Hausfrau, und sie wäre gefragt, ob sie sich ihre guten Gedanken nicht schmecken. Doch gelindes Entsehren ergibt uns, wenn wir leben, was fehlende Geschlechter in dieser Bejegung lebten. Gao da z.B. die Stadt Paris im 16. Jahrhundert drei neuen Landesmutter, der Katharina von Medici, einer Schlesierin, „im engeren Kreis.“ Bei jeder Gelegenheit wurden ausgefahren: 30 gebratene Pfeifen, 70 Datteln, 33 Rosinen, sechs Schnecken, 33 Soßen, 30 Brot, 21 Schnecken, 70 Mandarinen, 66 Trüffel, 46 Süßigkeiten, 99 Süßigkeiten und 99 Schnecken. Dazu wahre Perlen von Saargold, Antikschalen und Sandrosen. Der Landesmutter mundete das Essen derartig, dass sie sich ihren lustigen Magen bedenklich überließ. Nebel seit verprüht und ihren Arzten gegenüber allen Ertüchtigungen die Behandlung anhörte, „Sie würde plakieren.“

Weisse Welt.

Aufschluss und alle Feuer. Blühen weißt und Licht ergraut. Erde, noch von Leben trunken, Lebte in das Grab getrunken. Rings von saltem Weiß umponnen Dräut von fernem neuen Sonnen. Bis aus ihres Schöpfes Feuer Neues Blüth' sich anerbaut.

Welt nur in weissem Schweigen verdeckt eine andre Welt. Alte Karben sind vertrüben, Alte Lieder sind ertrüben. Da den stillen weißen Räumen, Alte Zweie, alles Träumen Aufgelöst in Stilles Schweigen. Dieter weiten weinen Welt.

Elsbeth Lauthenden

Bei Kunden erwähnen Sie bitte, dass Sie die Anzeige im "Courier" gesehen haben.

Umsonst an Bruchleidende

5.000 Leidende erhalten freie Probe Plavas

Tragt keine nüchternen Bruchbänder

Vertriebenes Bild vom



Habsburger
vertrieben
in Paris

Senden Sie heute um kostlose Probe

Senden Sie heute

• Kleine Anzeigen deutscher Firmen •

Dr. Neuman
Deutscher Arzt und Chirurg
Office Phone 2488 — Haus 2465
105—20th St. Westside Saskatoon
Simmer 1 und 2 Hopkins Blvd, gegenüber King Edward Hotel und über Werner's Hardware, Ede Ave. A und 20th St. West.

Dr. Karl Hiro
norm. Chefarzt der Budapester Polizei
Klinik, Fortbildungskurs in Wien,
Frankfurt a. M. Arzt für innere und
wurzige Krankheiten.
123—20th Street West, West Side, Saskatoon.
Auf Rückseite deutsche Korrespondenz.

Rechtsanwälte

Dörr & Guggisberg
(Gründet 1907)
Deutsche Rechtsanwälte und Notare.
Wir spezialisieren in Lehmannschaften und
Unternehmensberatung.

Sterling Druck Gebäude, Ede Rose Str.
und Eliza Avenue
— Gegenüber City Hall, Regina —
3. Floor Dörr, 22. B., R.A.
B.W. Guggisberg, B.A.

Balfour, Hoffman & Balfour
Advokaten, Rechtsanwälte und Notare.
James Balfour, R.C.
G. W. Hoffman, M. M. Balfour, B.A.
Rechtsanwälte für die Bank of Montreal
Vertretung von C. G. —
Telephone 2263 — 104 — Dörr B.L.
Regina, Sask.

Tingley, Malone & Deis
A. H. Tingley, R.C.
J. G. Malone.
Peter S. Deis, LL.B.
Rechtsanwälte, Advokaten u. Notare.
715 McCallum-Hill Blvd.
Regina, Sask.
In Bauten, welche sind jeden
Freitag und Samstag.

Noonan & Friedgut
Advokaten, Rechtsanwälte und Notare.
A. H. Friedgut, B.A., LL.B.
Edward D. Noonan
210 Broder Building
Phone 8528 — Regina, Sask.
Wir sprechen Deutsch.

N. W. Schaffer
Deutscher Advokat,
Rechtsanwalt und Notar
Erteilt Rat in allen Rechtsfragen.
211 Avenue Blvd.
Phone 6042. — Regina, Sask.

Beauty Parlours
Capital Beauty Parlor
unter neuer Leitung.
Das Beste in Dauerwellen, von
\$2.50 an. Marcell, 50c.
Gute Arbeit garantiert.
Ergebnisse sindleute.
Telephone 29875.
1757 Hamilton St., Regina.

Barbiere
THE CAPITAL BARBER SHOP
Särgenmeister, 25c Kinder 25c
Spülbarkeit der heutigen Haarschäfte
Schottische Frisuren
Barbers and Barbers
1757 Hamilton Street.
R. Norton, Eigentümer.

Photographen

**Zahlen Sie nichts
an Agenten!**
Ausnahmangebot:
**Handgemalte
Photographic,**
8 bei 10, \$1.00.
Eine gute Person.
Sie können nichts Pfeffers für
weniger Geld bekommen!
E. C. ROSSIE
1731 Scarth St., Regina.
Telephone 23678.

Dr. L. Schulman
Deutscher Arzt und Chirurg
Office Phone 4356 — Haus 3935

105—20th St. Westside Saskatoon

Simmer 1 und 2 Hopkins Blvd, gegenüber King Edward Hotel und über Werner's Hardware, Ede Ave. A und 20th St. West.

Hotels
Hotel Regina

1744 Osler St., Regina, Sask.
Zwischen 10. u. 11. Ave.
an der Westseite des Marktes.

Vollständig neu renoviert und
eingerichtet.

**Der Sammelplatz
der Deutschen**
Sehr niedrige Preise
August Müller

Metrople Hotel
1½ Block vom Bahnhof.
Deutsches Haus.
Innen neu renoviert.
Alles in erstaunlichem Zustand.
Viele Belohnungen.
Simmer \$1.00 aufwärts, ein-
schließlich Bad.
Halte mich meinen deutschen
Freunden bestens empfohlen.

J. E. REINHORN
Ich hiermit bestätige, daß
es kein Platz von Grabenbogen, Saal
oder Kino gegeben hat. Seine Bewus-
tzaugnisse befinden sich in den Ge-
schäftsraumen von Dr. E. Reinhorn,
201 Broder Blvd., Regina. Telefon 7812.
Spricht deutsch.

KING EDWARD HOTEL
Avenue A und 20. Street W.,
Saskatoon, Sask.
Deutsches Haus
Sammelplatz Deutscher Club Concordia.
Simmer \$1.00 aufwärts mit Bad.
Zwei Personen \$1.50 aufwärts.
P. A. Lacich, Mar.

DU verkaufen

Glas- und Tischlerarbeiten.
Regina Sash & Door Co.
Fadeneinfüllungen, Verbindungen,
Sturmfenster, Eingangstüren aus Glas-
scheiben, Holz-Latten und Dach-
bündel.
Telefon 5595.

Patente
MITCHELL & MITCHELL

718 McDougal Blvd., Winnipeg, Man.
Deutsche Patentanwälte, Beratern, Sie-
ben um freie deutsche Postkarte.
Telefon 5732; Haus Tel. 5811.

Beliebtheit

Zwei junge Deutsche, mittler der 20.
Jahre in P. C. zwischen die
Beliebtheit einer jungen deut-
schen Madchen Angezogene unter
P. C. Tel. 78. Der Courier, 1835 Ha-
sler St., Regina.

Offene Stelle

Deutschsprachender Farmer in an-
gewandten Berufen (Bauer) sucht
den spätesten deutschsprachenden
Madchen als Haushälterin von

20 bis 28 Jahren, fath. Religion.
Bei gegenwärtiger Anzahl nicht
mehr ausgeschlossen. Angebote unter
P. C. Tel. 78. Der Courier, 1835 Ha-
sler St., Regina.

Heimstätte gesucht

Deutsche Familie bittet um An-
gabe einer guten Heimstätte in
P. C. Wäre anderen Heimstätten
und evtl. seitlichen sehr dankbar
um nähere Auskunft.

A. Barz,
Wiesbaden, P. C.

Gesucht

Herr Fred Prümmer wird gesucht,
da wichtige Nachrichten aus den
verbündeten Staaten für ihn ein-
getragen sind. Wer über seinen
Verbleib Auskunft geben kann,
möchte sich bitte an P. C. Edward, 12.
Ave. N. E., Calgary, Alta., wenden.

Stelle gesucht

Reichsdeutscher, drei Jahre im Lan-
de, lebt, will vor sofort eine
Stelle auf Milch- oder Obstfarm.
Stamm gut melden und bin gut be-
kannt im Britisch Columbia. Auftragen
find zu richten an P. C. Edward, 12.
Ave. N. E., Calgary, Alta., wenden.

**MAPLE LEAF
MEAT MARKET**

1528—11. Ave. Phone 2892

Waren Sie einen Verlust
mit unseren Früchten, milden
Weißweinen und haus-
gebackenen Brotchen.

Haushälterin gesucht

Deutschsprachender Farmer, in an-

gewandten Berufen (Bauer) sucht
den spätesten deutschsprachenden
Madchen als Haushälterin von

20 bis 28 Jahren, fath. Bei gegenwärtiger
Anzahl nicht ausgeschlossen. Angebote unter
P. C. Tel. 78. Der Courier, 1835 Ha-
sler St., Regina, Sask.

Das Revier.

Fräserin: Ein Revier ist das
eine, das nicht recht wohl deutliche

Wälder als Haushälterin von

20 bis 28 Jahren, fath. Bei gegenwärtiger
Anzahl nicht ausgeschlossen. Angebote unter
P. C. Tel. 78. Der Courier, 1835 Ha-
sler St., Regina, Sask.

Herr Mich. Thomas in Bauten,

Sask., bekam einen Brief aus ei-

ner deutschen Kolonie in Südsas-

kanien. Darin heißt es: „Der

schreibt, daß Ihr im vorigen Brief

25 Cents für Marken beigelegt

Warum leidest Du?

Unreinheiten im System sind die Ursache der meisten der gewöhnlichen Krankheiten.
Diese Unreinheiten können nur entfernt werden, wenn sich die Ausscheidungsorgane in richtigem Zustande befinden.

Forni's

Alpenkräuter

ist bekannt für seine Wirkung auf diese Organe, es hilft darin, die giftigen und verdorbenen Stoffe abzufinden.

Die erste Flasche beweist seine Vorsorge. Es ist ein eingeschlossenes Krautkernmittel und enthält nichts, was dem System nicht zugute wäre.

Wer trage nicht den Krebs? Darauf, denn es wird nur durch besondere Arzneien geheilt.

Dr. Peter Fahrney & Sons Co.

2501 Washington Blvd. Seattle, Wash.

Forni's Alpenkräuter, Salz und Körner in kleinen Mengen.

Eine kleine Alpenkräuter \$1.00; portofrei angeleitet für 1.75. Bei Beile-
gung von 6 Alpenkräuter mit einer kleinen Packung Körner \$1.35, mit einer kleinen Packung Salz \$1.50.

Die Farnsjoen gewannen das 6
Tage Rennen in New York. Zu
dannen beteiligt sich 20 Paare
aus allen Ländern.

Die kanadische Eisbahnmeisterschaft
aus Ottawa, die gegenwärtig in
Europa bereit, erwies ihr erstes
Spiel in Paris. Es gelang ihr nur
einen halben Punkt zu erringen.
Sie wiesen 1.5.

Die Spiele im Reich.
Der Befreiung Tennis Olympia :
Abershaten 10. 21. Berlin 12.
G. W. Adler 0. 6. Mittel-
deutschland: Wacker Leipzig :
1889 Leipzig 4. 19. Berlin
1900 Leipzig 10. 19. Berlin
1901 Leipzig 10. 19. Berlin
1902 Leipzig 10. 19. Berlin
1903 Leipzig 10. 19. Berlin
1904 Leipzig 10. 19. Berlin
1905 Leipzig 10. 19. Berlin
1906 Leipzig 10. 19. Berlin
1907 Leipzig 10. 19. Berlin
1908 Leipzig 10. 19. Berlin
1909 Leipzig 10. 19. Berlin
1910 Leipzig 10. 19. Berlin
1911 Leipzig 10. 19. Berlin
1912 Leipzig 10. 19. Berlin
1913 Leipzig 10. 19. Berlin
1914 Leipzig 10. 19. Berlin
1915 Leipzig 10. 19. Berlin
1916 Leipzig 10. 19. Berlin
1917 Leipzig 10. 19. Berlin
1918 Leipzig 10. 19. Berlin
1919 Leipzig 10. 19. Berlin
1920 Leipzig 10. 19. Berlin
1921 Leipzig 10. 19. Berlin
1922 Leipzig 10. 19. Berlin
1923 Leipzig 10. 19. Berlin
1924 Leipzig 10. 19. Berlin
1925 Leipzig 10. 19. Berlin
1926 Leipzig 10. 19. Berlin
1927 Leipzig 10. 19. Berlin
1928 Leipzig 10. 19. Berlin
1929 Leipzig 10. 19. Berlin
1930 Leipzig 10. 19. Berlin
1931 Leipzig 10. 19. Berlin
1932 Leipzig 10. 19. Berlin
1933 Leipzig 10. 19. Berlin
1934 Leipzig 10. 19. Berlin
1935 Leipzig 10. 19. Berlin
1936 Leipzig 10. 19. Berlin
1937 Leipzig 10. 19. Berlin
1938 Leipzig 10. 19. Berlin
1939 Leipzig 10. 19. Berlin
1940 Leipzig 10. 19. Berlin
1941 Leipzig 10. 19. Berlin
1942 Leipzig 10. 19. Berlin
1943 Leipzig 10. 19. Berlin
1944 Leipzig 10. 19. Berlin
1945 Leipzig 10. 19. Berlin
1946 Leipzig 10. 19. Berlin
1947 Leipzig 10. 19. Berlin
1948 Leipzig 10. 19. Berlin
1949 Leipzig 10. 19. Berlin
1950 Leipzig 10. 19. Berlin
1951 Leipzig 10. 19. Berlin

Die Autobahnen verliefen im
November ohne Zeitung. Die an
der Seite stehenden Mannschaften
gewannen, wie herauszufinden war,
mittels ihrer Spiegel. Folgende Er-
gebnisse lagen am 26. November vor:

Spiele im Reich.

Der Befreiung Tennis Olympia :
Abershaten 10. 21. Berlin 12.
G. W. Adler 0. 6. Mittel-
deutschland: Wacker Leipzig :
1889 Leipzig 4. 19. Berlin
1900 Leipzig 10. 19. Berlin
1901 Leipzig 10. 19. Berlin
1902 Leipzig 10. 19. Berlin
1903 Leipzig 10. 19. Berlin
1904 Leipzig 10. 19. Berlin
1905 Leipzig 10. 19. Berlin
1906 Leipzig 10. 19. Berlin
1907 Leipzig 10. 19. Berlin
1908 Leipzig 10. 19. Berlin
1909 Leipzig 10. 19. Berlin
1910 Leipzig 10. 19. Berlin
1911 Leipzig 10. 19. Berlin
1912 Leipzig 10. 19. Berlin
1913 Leipzig 10. 19. Berlin
1914 Leipzig 10. 19. Berlin
1915 Leipzig 10. 19. Berlin
1916 Leipzig 10. 19. Berlin
1917 Leipzig 10. 19. Berlin
1918 Leipzig 10. 19. Berlin
1919 Leipzig 10. 19. Berlin
1920 Leipzig 10. 19. Berlin
1921 Leipzig 10. 19. Berlin
1922 Leipzig 10. 19. Berlin
1923 Leipzig 10. 19. Berlin
1924 Leipzig 10. 19. Berlin
1925 Leipzig 10. 19. Berlin
1926 Leipzig 10. 19. Berlin
1927 Leipzig 10. 19. Berlin
1928 Leipzig 10. 19. Berlin
1929 Leipzig 10. 19. Berlin
1930 Leipzig 10. 19. Berlin
1931 Leipzig 10. 19. Berlin
1932 Leipzig 10. 19. Berlin
1933 Leipzig 10. 19. Berlin
1934 Leipzig 10. 19. Berlin
1935 Leipzig 10. 19. Berlin
1936 Leipzig 10. 19. Berlin
1937 Leipzig 10. 19. Berlin
1938 Leipzig 10. 19. Berlin
1939 Leipzig 10. 19. Berlin
1940 Leipzig 10. 19. Berlin
1941 Leipzig 10. 19. Berlin
1942 Leipzig 10. 19. Berlin
1943 Leipzig 10. 19. Berlin
1944 Leipzig 10. 19. Berlin
1945 Leipzig 10. 19. Berlin
1946 Leipzig 10. 19. Berlin
1947 Leipzig 10. 19. Berlin
1948 Leipzig 10. 19. Berlin
1949 Leipzig 10. 19. Berlin
1950 Leipzig 10. 19. Berlin

Die Autobahnen verliefen im
November ohne Zeitung. Die an
der Seite stehenden Mannschaften
gewannen, wie herauszufinden war,
mittels ihrer Spiegel. Folgende Er-
gebnisse lagen am 26. November vor:

Spiele im Reich.

Der Befreiung Tennis Olympia :
Abershaten 10. 21. Berlin 12.
G. W. Adler 0. 6. Mittel-
deutschland: Wacker Leipzig :
1889 Leipzig 4. 19. Berlin
1900 Leipzig 10. 19. Berlin
1901 Leipzig 10. 19. Berlin
1902 Leipzig 10. 19. Berlin
1903 Leipzig 10. 19. Berlin
1904 Leipzig 10. 19. Berlin
1905 Leipzig 10. 19. Berlin
1906 Leipzig 10. 19. Berlin
1907 Leipzig 10. 19. Berlin
1908 Leipzig 10. 19. Berlin
1909 Leipzig 10. 19. Berlin
1910 Leipzig 10. 19. Berlin
1911 Leipzig 10. 19. Berlin
1912 Leipzig 10. 19. Berlin
1913 Leipzig 10.

